

Wasser-Heizgerät

Zusatzheizung *Thermo Top Evo*



Einbaudokumentation Peugeot 3008 / 5008

Gültigkeit

Hersteller	Handelsbezeichnung	Typ	EG-BE-Nr. / ABE
Peugeot	3008	OU	e1 * 2001 / 116 * 0377 * ...
Peugeot	5008	O	e2 * 2007 / 46 * 0004 * ...

Motorisierung	Kraftstoff	Getriebeart	Leistung in kW	Hubraum in cm ³	MKB
2.0 HDI	Diesel	6-Gang SG	110	1997	RHE
2.0 HDI	Diesel	6-Gang AM6C	120	1997	RHH

SG = Schaltgetriebe
AM6C = Automatikgetriebe

ab Modell 2011

Linkslenker

geprüfte Ausstattungen: Klimaautomatik
Scheinwerferreinigungsanlage
Nebelscheinwerfer

nicht geprüft: Innenraumüberwachung
BI-Xenon
manuelle Klimaanlage

Gesamteinbauzeit: ca. 8 Stunden

Inhaltsverzeichnis

Gültigkeit	1	Heizgerät vorbereiten	14
Erforderliche Bauteile	2	Einbauort vorbereiten	14
Einbauübersicht	2	Heizgerät einbauen	15
Hinweise zur Gesamteinbauzeit	2	Brennstoff	17
Hinweise zur Bedienungs- und Einbauanweisung	3	Brennluft	21
Hinweise zur Gültigkeit	4	Abgas	22
Technische Hinweise	4	Vorarbeiten Umwälzpumpe	24
Erläuterungen zum Dokument	4	Kühlmittelkreislauf Automatikgetriebe	25
Vorarbeiten	5	Kühlmittelkreislauf Schaltgetriebe	31
Einbauort Heizgerät	5	Abschließende Arbeiten	37
Kabelbäume vorbereiten	6	Schablone Halter	38
Elektrik	8	Schablone Tankentnehmer	39
Kabelbaumverlegung	9	Bedienungshinweise für den Endkunden	40
Gebälseansteuerung	11		
Vorwahluhr	13		
Option Telestart	13		

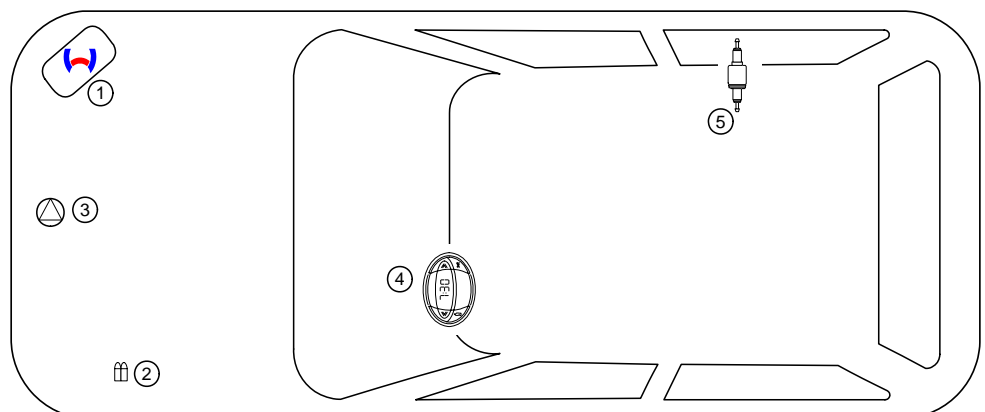
Erforderliche Bauteile

- Basislieferumfang *Thermo Top Evo* gemäß Preisliste
- Einbaukit Peugeot 3008 / 5008 2011 2.0 HDI: **1317875B**
- Bedienelement gemäß Preisliste und Absprache mit Endkunde
- Bei Telestart Kontrollleuchte gemäß Preisliste und Absprache mit Endkunde

Einbauübersicht

Legende:

1. Heizgerät
2. Sicherungshalter Motorraum
3. Umwälzpumpe
4. Vorwahluhr
5. Dosierpumpe



Hinweise zur Gesamteinbauzeit

Die Gesamteinbauzeit beinhaltet die Zeiten für die Montage und Demontage der fahrzeugspezifischen Bauteile, die heizungsspezifischen Einbauzeiten und alle anderen Zeiten für Tätigkeiten die zur Systemintegration und Erstinbetriebnahme des Heizgerätes notwendig sind.

Bei abweichenden Fahrzeugausstattungen kann die Gesamteinbauzeit variieren.

Hinweise zur Bedienungs- und Einbauanweisung

1 Wichtige Hinweise (nicht abschließend)

1.1 Einbau und Reparatur



Das unsachgemäße Einbauen oder Reparieren von Webasto Heiz- und Kühlsystemen kann Feuer verursachen oder zum Austritt von tödlichem Kohlenmonoxid führen. Dadurch können schwere oder tödliche Verletzungen hervorgerufen werden.



Für den Einbau und die Reparatur von Webasto Heiz- und Kühlsystemen bedarf es eines speziellen Firmentrainings, technischer Dokumentation, Spezialwerkzeuge und einer Spezialausrüstung.



Einbau und Reparatur dürfen NUR durch per Webastotrainings geschulte und zertifizierte Personen vorgenommen werden. Versuchen Sie NIEMALS, Webasto Heiz- oder Kühlsysteme einzubauen oder zu reparieren, wenn Sie das Webastotrainings nicht erfolgreich abgeschlossen haben und Ihnen die notwendigen technischen Fähigkeiten oder die für einen sachgerechten Einbau und Reparatur nötigen technischen Dokumentationen, Werkzeuge und Ausrüstungen fehlen.

Es dürfen nur Originalteile von Webasto verwendet werden. Bitte beachten Sie hierzu den Zubehörcatalog Luft- und Wasserheizgeräte von Webasto.

1.2 Bedienung

Um einen sicheren Betrieb zu gewährleisten, empfehlen wir, das Heizgerät alle zwei Jahre von einem autorisierten Webasto Händler prüfen zu lassen, insbesondere bei Einsatz über einen langen Zeitraum und/oder extremen Umgebungsverhältnissen.

Betreiben Sie das Heizgerät wegen Vergiftungs- und Erstickungsgefahr nicht in geschlossenen Räumen.

Vor dem Auftanken ist das Heizgerät immer auszuschalten.

Das Heizgerät darf nur mit den dafür vorgeschriebenen Brennstoff Diesel (DIN EN 590) bzw. Benzin (DIN EN 227) verwendet werden.

Das Heizgerät darf nicht mit einem Hochdruckreiniger gereinigt werden.

1.3 Bitte beachten

Befolgen Sie IMMER alle Webasto Einbau- und Bedienungsanweisungen und beachten Sie alle Warnhinweise.

Um alle Funktionen und Eigenschaften des Heizgerätes kennen und verstehen zu können, ist die Bedienungsanweisung aufmerksam zu lesen und stets zu beachten.

Für sachgemäße und sichere Einbau- und Reparaturarbeiten ist die Einbauanweisung samt Warn- und Sicherheitshinweisen aufmerksam zu lesen und stets zu beachten. Bitte wenden Sie sich für sämtliche Einbau- und Reparaturarbeiten immer an eine von Webasto autorisierte Werkstatt.

WICHTIG

Webasto übernimmt keine Haftung für Mängel und Schäden, die auf eine Nichtbeachtung der Einbau-, Reparatur- und Bedienungsanweisungen und der darin enthaltenen Hinweise zurückzuführen sind.

Dieser Haftungsausschluss gilt insbesondere für unsachgemäße Einbauten und Reparaturen, Einbauten und Reparaturen durch ungeschulte Personen oder im Falle der Nichtverwendung von Originalersatzteilen.

Die Haftung wegen schuldhafter Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit und wegen auf vorsätzlicher oder grob fahrlässiger Pflichtverletzungen beruhender Schäden bleibt ebenso unberührt wie die zwingende Produkthaftung.

Der Einbau erfolgt gemäß den allgemein üblichen Regeln der Technik. Wenn nicht anders beschrieben, erfolgt die Befestigung von Schläuchen, Leitungen und Kabelbäumen mit Kabelbindern an fahrzeugeigenen Leitungen und Kabelbäumen. Lose Leitungen isolieren und wegbinden!

Scharfe Kanten sind mit Scheuerschutz (aufgeschnittener Kraftstoffschlauch) zu versehen!

Blanke Karosseriestellen, wie z.B. Bohrungen, sind mit Korrosionsschutzwachs (Tectyl 100K, Bestell- Nr. 111329) einzusprühen.

Bei Aus- und Einbau von fahrzeugspezifischen Bauteilen sind die Anweisungen und Richtlinien der jeweiligen Fahrzeughersteller zu beachten!

Die Erstinbetriebnahme ist mit der Webasto Thermo Test Diagnose durchzuführen.

Beim Einbau einer IPCU sind vor dem Einbau die entsprechenden Einstellwerte zu kontrollieren bzw. einzustellen!

2 Gesetzliche Bestimmungen für den Einbau

Richtlinien	TT-Evo
Heizungsrichtlinie ECE R122	E1 00 0258
EMV-Richtlinie ECE R10	E1 03 5627

HINWEIS

Die Bestimmung dieser Richtlinien sind im Geltungsbereich der Rahmenrichtlinie EWG/70/156 und/oder EG/2007/46 (für neue Fahrzeugtypen ab 29.04.2009) bindend und sollten in Ländern, in denen es keine spezielleren Vorschriften gibt, ebenfalls beachtet werden.

WICHTIG

Die Nichtbeachtung der Einbauanweisungen führt zum Erlöschen der Typgenehmigung des Heizgerätes und damit der allgemeinen **Betriebserlaubnis des Fahrzeugs**.

HINWEIS

Bei Fahrzeugen mit einer EU-Typgenehmigung ist ein Eintrag nach § 19 Abschnitt 4 des Anhangs VIII b zur StVZO nicht erforderlich.

2.1 Auszug aus der Richtlinie 2001/56/EG Anhang VII für den Einbau des Heizgerätes

Beginn des Auszuges.

ANHANG VII

VORSCHRIFTEN FÜR VERBRENNUNGSHEIZGERÄTE UND DEREN EINBAU

1. ALLGEMEINE VORSCHRIFTEN

1.7.1. Eine deutlich sichtbare Betriebsanzeige im Sichtfeld des Betreibers muss darüber informieren, wann das Heizgerät ein- oder ausgeschaltet ist.

2. VORSCHRIFTEN FÜR DEN EINBAU IN DAS FAHRZEUG

2.1. Geltungsbereich

2.1.1. Vorbehaltlich des Abschnitts 2.1.2 müssen Verbrennungsheizgeräte nach den Vorschriften dieses Anhangs eingebaut werden.

2.1.2. Bei Fahrzeugen der Klasse O mit Heizgeräten für Flüssigbrennstoff wird davon ausgegangen, dass sie den Vorschriften dieses Anhangs entsprechen.

2.2. Anordnung des Heizgerätes

2.2.1. Teile des Aufbaus und sonstige Bauteile in der Nähe des Heizgerätes müssen vor übermäßiger Wärmeeinwirkung und einer möglichen Verschmutzung durch Brennstoff oder Öl geschützt werden.

2.2.2. Das Verbrennungsheizgerät darf selbst bei Überhitzung keine Brandgefahr darstellen. Diese Anforderung gilt als erfüllt, wenn beim Einbau auf einen hinreichenden Abstand zu allen Teilen und geeignete Belüftung geachtet wird und feuerbeständige Werkstoffe oder Hitzeschilde verwendet werden.

2.2.3. Bei Fahrzeugen der Klassen M2 und M3 darf das Heizgerät nicht im Fahrgastraum angeordnet sein. Eine Einrichtung in einer dicht verschlossenen Umhüllung, die außerdem den Bedingungen nach Abschnitt 2.2.2 entspricht, darf allerdings verwendet werden.

2.2.4. Das Schild gemäß Abschnitt 1.4 oder eine Wiederholung davon muss so angebracht werden, dass es/sie noch leicht lesbar ist, wenn das Heizgerät in das Fahrzeug eingebaut ist.

2.2.5. Bei der Anordnung des Heizgerätes müssen alle angemessenen Vorkehrungen getroffen werden, um die Gefahr der Verletzung von Personen oder der Beschädigung von mitgeführten Gegenständen so gering wie möglich zu halten.

2.3. Brennstoffzufuhr

2.3.1. Der Brennstoffeinfüllstutzen darf sich nicht im Fahrgastraum befinden und muss mit einem gut abschließenden Deckel versehen sein, um ein Austreten von Brennstoff zu verhindern.

2.3.2. Bei Heizgeräten für Flüssigbrennstoff, bei denen die Brennstoffzufuhr von der Kraftstoffzufuhr des Fahrzeugs getrennt ist, müssen die Art des Brennstoffs und der Einfüllstutzen deutlich gekennzeichnet sein.

2.3.3. Am Einfüllstutzen ist ein Hinweis anzubringen, dass das Heizgerät vor dem Nachfüllen von Brennstoff abgeschaltet werden muss. Eine entsprechende Anweisung ist auch in die Bedienungsanleitung des Herstellers aufzunehmen.

2.4. Abgassystem

2.4.1. Der Abgasauslass muss so angeordnet sein, dass ein Eindringen von Abgasen in das Fahrzeuginnere über Belüftungseinrichtungen, Warmlufteinlässe oder Fensteröffnungen verhindert wird.

2.5. Verbrennungslufteinlass

2.5.1. Die Luft für den Brennraum des Heizgerätes darf nicht aus dem Fahrgastraum des Fahrzeugs abgesaugt werden.

2.5.2. Der Lufteinlass muss so angeordnet oder geschützt sein, dass er nicht durch Gegenstände blockiert werden kann.

2.6. Heizlufteinlass

2.6.1. Die Heizluftversorgung muss aus Frischluft oder Umluft bestehen und aus einem sauberen Bereich angesaugt werden, der nicht durch Abgase der Antriebsmaschine, des Verbrennungsheizgerätes oder einer anderen Quelle im Fahrzeug verunreinigt werden kann.

2.6.2. Die Einlassleitung muss durch Gitter oder sonstige geeignete Mittel geschützt sein.

2.7. Heizluftauslass

2.7.1. Warmluftleitungen innerhalb des Fahrzeugs müssen so angeordnet oder geschützt sein, dass bei Berührung keine Verletzungs- oder Beschädigungsgefahr besteht.

2.7.2. Der Luftauslass muss so angeordnet oder geschützt sein, dass er nicht durch Gegenstände blockiert werden kann.

Ende des Auszuges.

Im Fall einer mehrsprachigen Version ist Deutsch verbindlich.

Hinweise zur Gültigkeit

Diese Einbaudokumentation gilt für die Fahrzeuge Peugeot 3008 / 5008 2.0 HDI - Gültigkeit siehe Seite 1 - ab Modelljahr 2011 und später, wenn technische Änderungen am Fahrzeug den Einbau nicht beeinflussen, unter Ausschluss jeglicher Haftungsansprüche. Je nach Version und Ausstattung des Fahrzeuges können beim Einbau Änderungen gegenüber dieser „Einbaudokumentation“ notwendig werden.

Fahrzeug- und Motortypen, Ausstattungsvarianten sowie andere Spezifikationen, die nicht in dieser Einbaudokumentation aufgeführt sind, wurden nicht geprüft. Ein Einbau nach dieser Einbaudokumentation kann aber möglich sein.

Technische Hinweise

Spezialwerkzeug

- Schlauchklemmenzange für selbstspannende Schlauchklemmen
- Schlauchklemmenzange für Clic Schlauchschellen Typ W
- Automatische Abisolierzange 0,2 - 6mm²
- Crimpzange für Kabelschuh / Flachstecker 0,5 - 6mm²
- Drehmomentschlüssel für 2,0 - 10 Nm
- Abklemmzangen
- Einnietmutternzange
- Webasto Thermo Test Diagnose mit aktueller Software

Maßangaben

- Alle Maßangaben in mm

Anzugsdrehmomente

- Anzugsdrehmomente Heizgeräteschrauben 5x13 = 8Nm!
- Anzugsdrehmoment Schraube Halteplatte Wasserstutzen 5x15 = 7Nm!
- Andere Schraubverbindungen nach Herstellervorgabe oder entsprechend dem Stand der Technik befestigen!

Erläuterungen zum Dokument

Um Ihnen einen schnellen Überblick über die einzelnen Arbeitsschritte zu geben, finden Sie eine Kennzeichnung an der Außenkante oben rechts auf der jeweiligen Seite.

Auf Besonderheiten wird durch folgende Symbole hingewiesen:

Mechanik



besondere Gefahr von Verletzungen oder tödlichen Unfällen



Elektrik



besondere Gefahr der Beschädigung von Bauteilen



Kühlmittelkreislauf



besondere Brand- und Explosionsgefahr



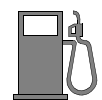
Brennluft



Verweis auf allgemeine Einbauanweisung der Webasto Komponente bzw. auf fzg.-spezifische Unterlagen des Herstellers



Brennstoff



Hinweis auf eine technische Besonderheit



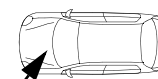
Abgas



Der Pfeil im Fahrzeugpiktogramm zeigt die Position am Fahrzeug und die Blickrichtung



Software



Peugeot 3008 / 5008

Vorarbeiten

Fahrzeug

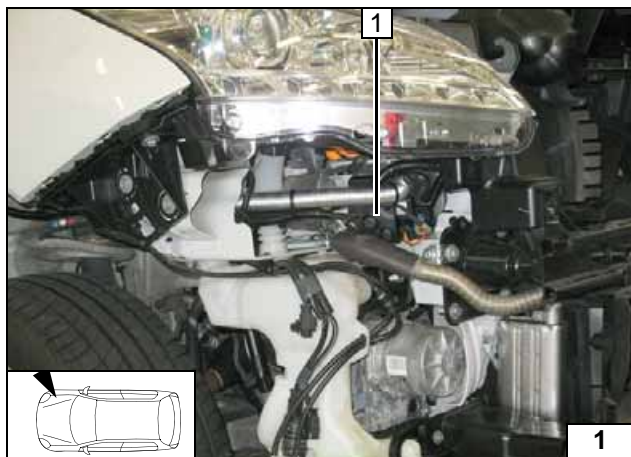
- Tankdeckel öffnen, Tank belüften
- Tankdeckel wieder schließen
- Batterie abklemmen und komplett mit Träger ausbauen
- Druck im Kühlsystem ablassen!
- Unterfahrschutz abbauen (wenn vorhanden)
- Vorderrad rechts abbauen
- Radhausverkleidung vorn rechts und links ausbauen
- Stoßfängerverkleidung abbauen
- Scheinwerfer rechts ausbauen
- Scheibenwaschbehälter ausbauen
- Luftfiltergehäuse ausbauen
- Abgasrohr ab DPF lösen und aus den Halterungen abhängen
- Kabeltülle im rechten Radhaus verwenden (Durchführung Innenraum)
- Untere Armaturenbrett Fahrerseite ausbauen, BSI freilegen
- Abdeckung obere Fußraumverkleidung Fahrer- und Beifahrerseite ausbauen
- Seitliche Verkleidung Armaturenbrett Fahrerseite ausbauen (nur bei Telestart T100 HTM)

Folgende Arbeiten erst durchführen, wenn der Ablauf es erfordert:

- Hinterrad rechts abbauen
- Radhausverkleidung hinten rechts ausbauen
- Seitliche Verkleidungen am Tank lösen
- Verschraubung Einfüllrohr am Tank lösen
- Tank absenken und mit geeigneten Mitteln abstützen

Heizgerät

- Die nicht zutreffende Jahreszahl auf Typ- und Duplikatschild entfernen
- Duplikatschild (Typschild) an geeigneter Stelle im Motorraum sichtbar anbringen



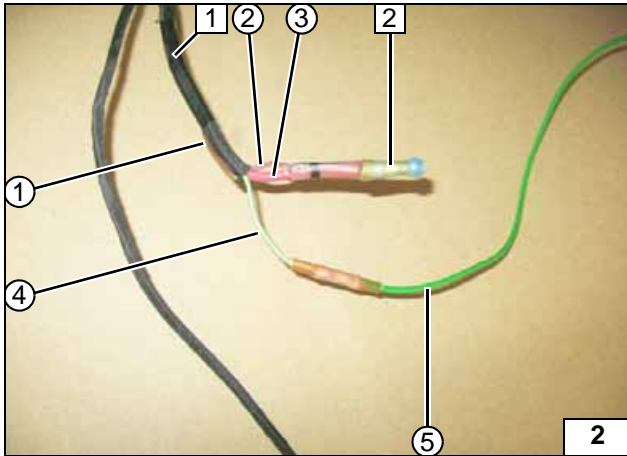
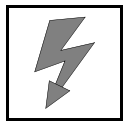
Einbauort Heizgerät

Abbildung zeigt Peugeot 3008!

1 Heizgerät



Einbauort



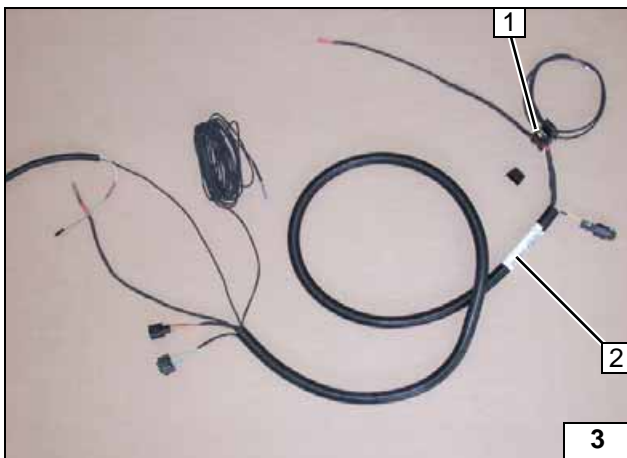
Kabelbäume vorbereiten

Verbindungen gemäß Schaltplan herstellen. Leitungsabschnitte behalten ihre Numerierung im gesamten Dokument! Leitung br ① aus Kabelbaum Innenraum 1 isolieren und wegbinden!

- ② Ltg. rt/sw mit Ltg. rt verbinden (Lötendverbinder)
- ② Ltg. rt/sw Bedienelement X10
- ③ Ltg. rt Sicherung F2
- ④ Ltg. gn/ws Heizgerät X1/5
- ⑤ Zusatz-Ltg. gn/ws 3000 lang



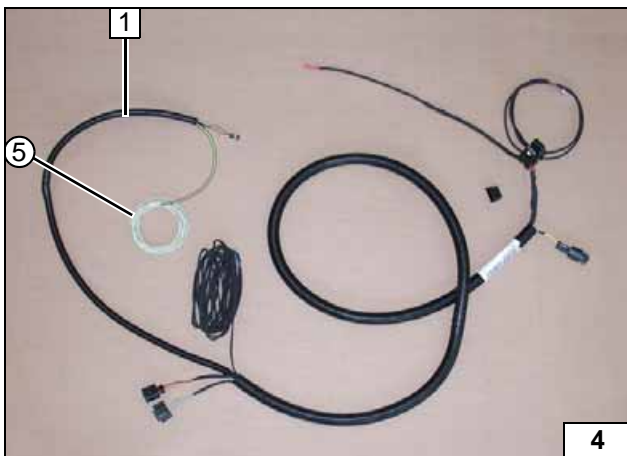
Kabelbaum vorbereiten



Wellrohr Ø 17 ② 1650mm lang (der Länge nach aufgeschlitzt) auf Kabelbäume Heizgerät, Innenraum, Bedienelement und Dosierpumpe aufschieben. Sicherung 1 F2 30A gegen Sicherung 1A ersetzen!



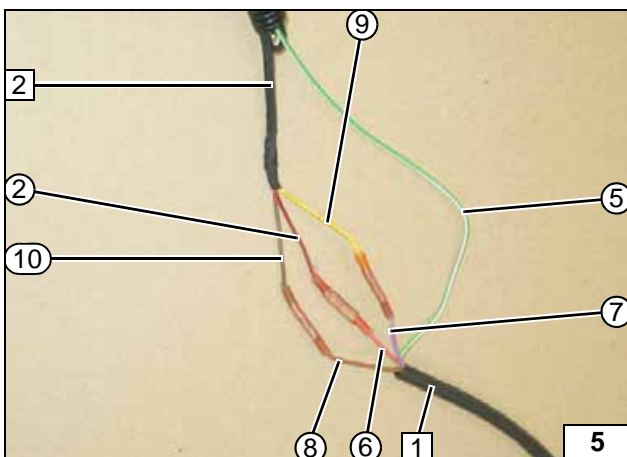
Kabelbaum vorbereiten



Wellrohr Ø 10 ① 1500mm lang auf Kabelbaum Bedienelement und Ltg. gn/ws ⑤ aufschieben!



Kabelbaum vorbereiten

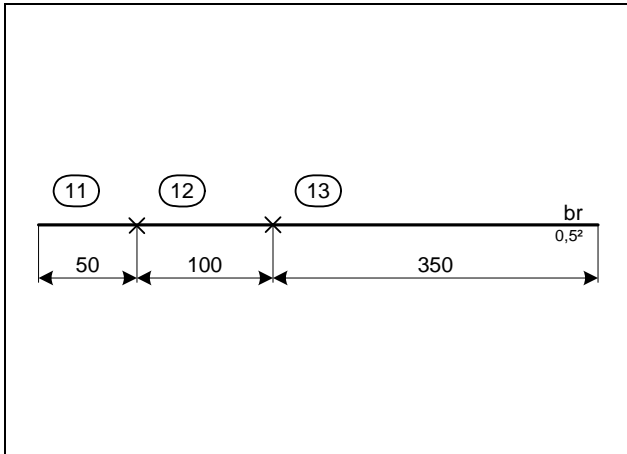
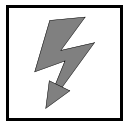


Verbindungen gemäß Schaltplan herstellen. Stecker von Kabelbaum Bedienelement ② abtrennen. Kupplung von Kabelbaumverlängerung ① abtrennen. Zusatzleitung gn/ws ⑤ mit in Kabelbaumverlängerung ① einziehen!

- ② Ltg. rt/sw Kabelbaum Bedienelement
- ⑥ Ltg. rt Kabelbaumverlängerung X10
- ⑦ Ltg. vi Kabelbaumverlängerung X10
- ⑧ Ltg. br Kabelbaumverlängerung X10
- ⑨ Ltg. ge Kabelbaum Bedienelement
- ⑩ Ltg. br Kabelbaum Bedienelement



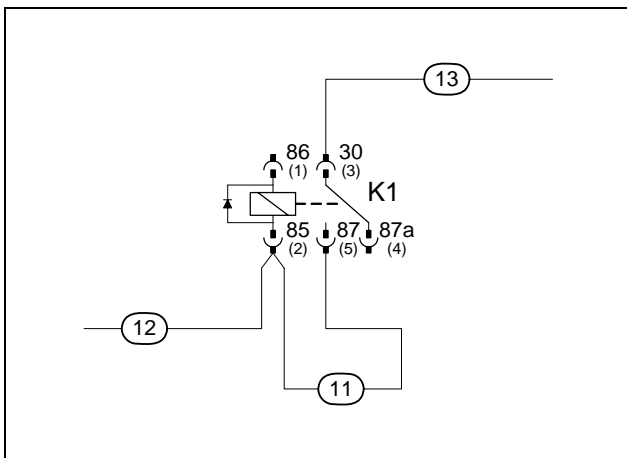
Leitungen verbinden



Verbindungen gemäß Schaltplan herstellen!



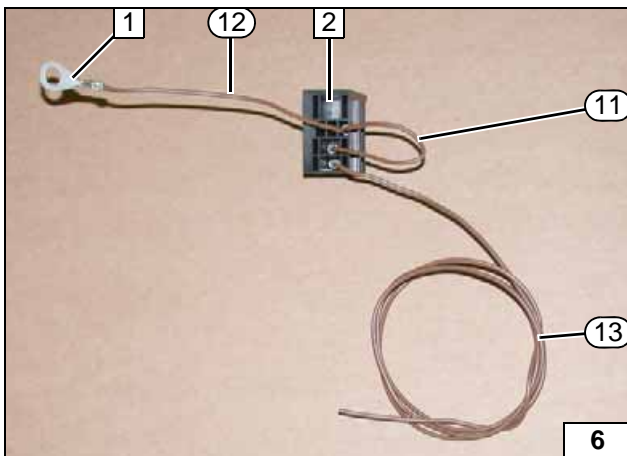
Leitungen
ablängen



Leitungen an Relaissockel gemäß Schaltplan anschließen. K1-Relais wird erst nach Montage Relaissockel eingesetzt!

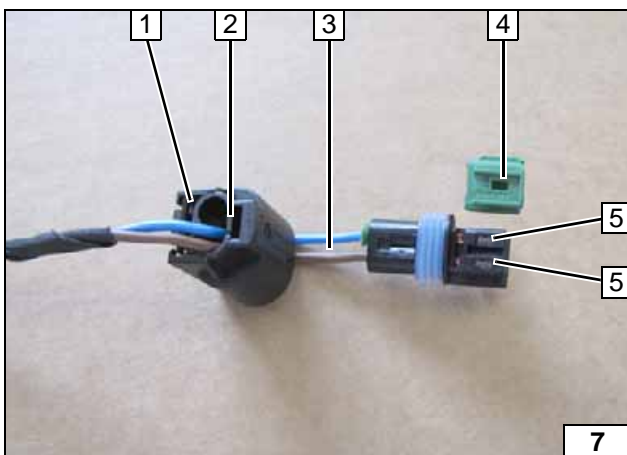


K1-Relais
vorbereiten



- 1 Kabelschuh Ø 5
- 2 Relaissockel K1
- ⑪ Ltg. br 50 lang
- ⑫ Ltg. br 100 lang
- ⑬ Ltg. br 350 lang

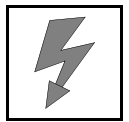
Kabel-
schuh
ancrimpen



Stecker Dosierpumpe nach Verlegung wieder komplettieren. Pinbelegung ist nicht relevant!



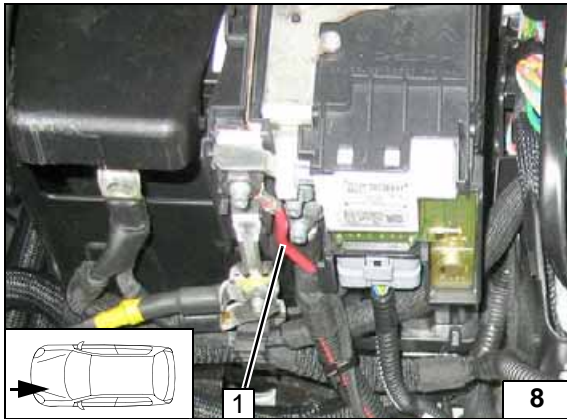
Stecker
demontie-
ren



Elektrik

Plusleitung

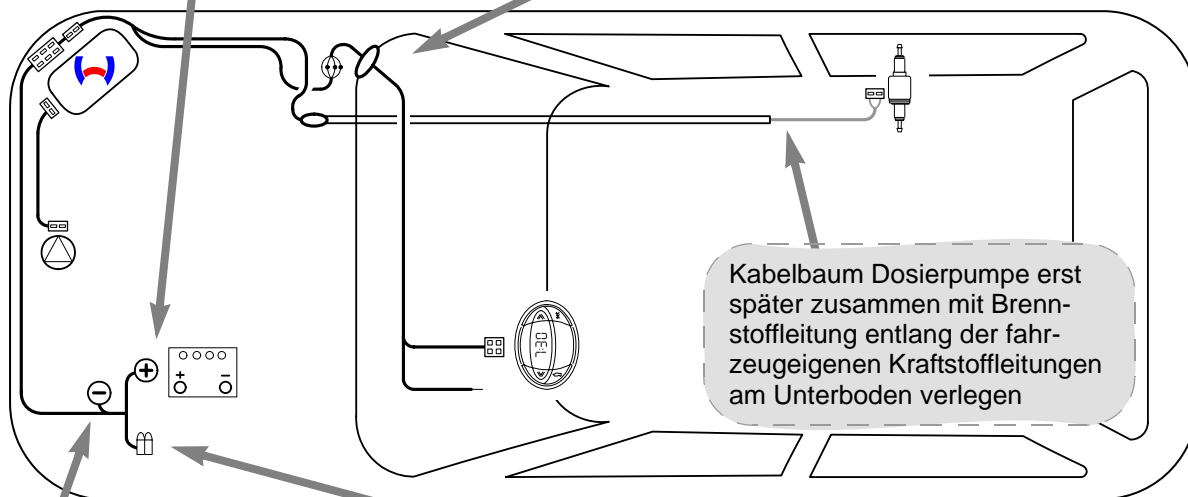
- 1 Plusleitung an Batterie Plusverteiler



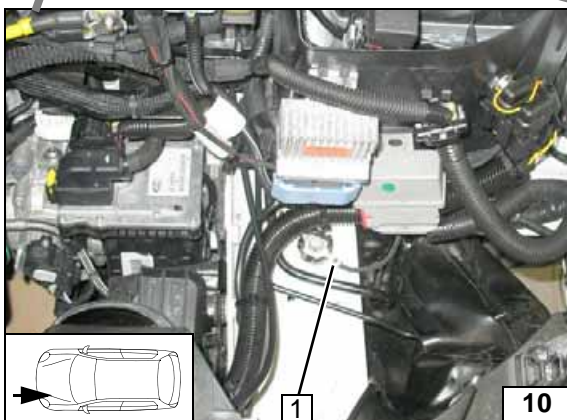
Kabelbaumdurchführung

Kabelbaumverlegung siehe nachfolgende Seite!

- 1 Vorhandene Gummitülle für Kabelbaumdurchführung Innenraum verwenden

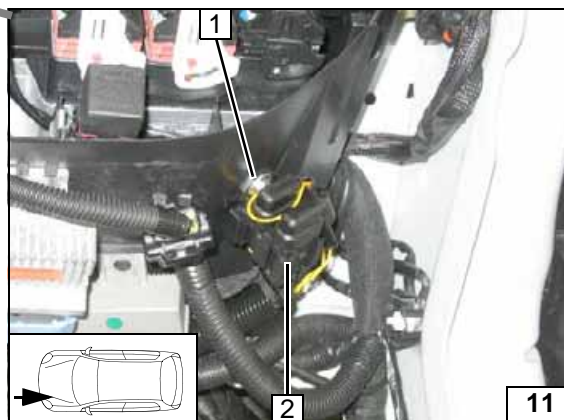


Schema
Kabelbaum
verlegung



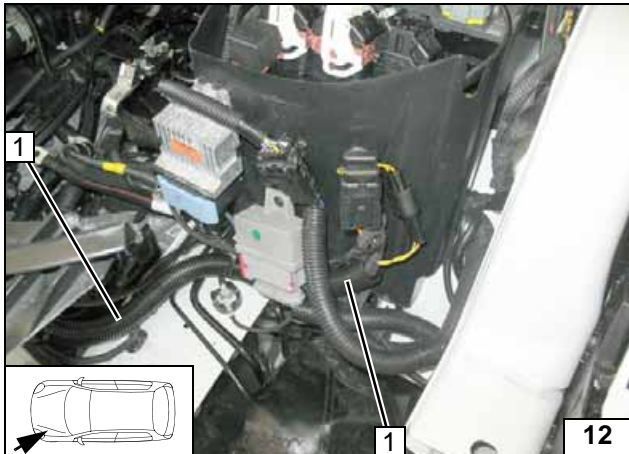
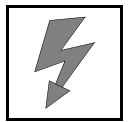
Masseleitung

- 1 Masseleitung an fzg.eigenen Massestützpunkt



Sicherungshalter Motorraum

- 1 Bohrung \varnothing 5,5; Schraube M5x20, Scheibe, Halteplatte Sicherungshalter, Scheibe, Bundmutter
- 2 Sicherungen F1-2

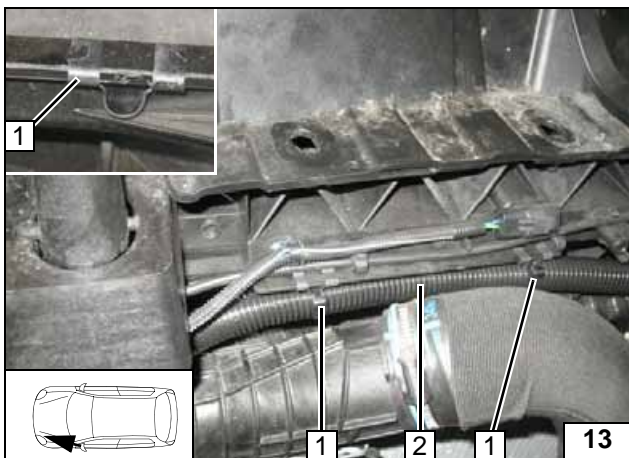


Kabelbaumverlegung

- 1 Kabelbäume in Wellrohr Ø 17



Kabelbäume verlegen



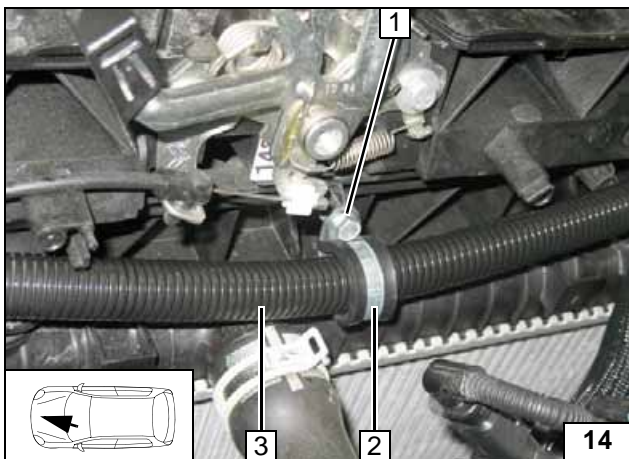
Peugeot 3008

Halteklammer 1 [2x] einsetzen und Kabelbaum mit Kabelbinder befestigen!

- 2 Kabelbäume in Wellrohr Ø 17

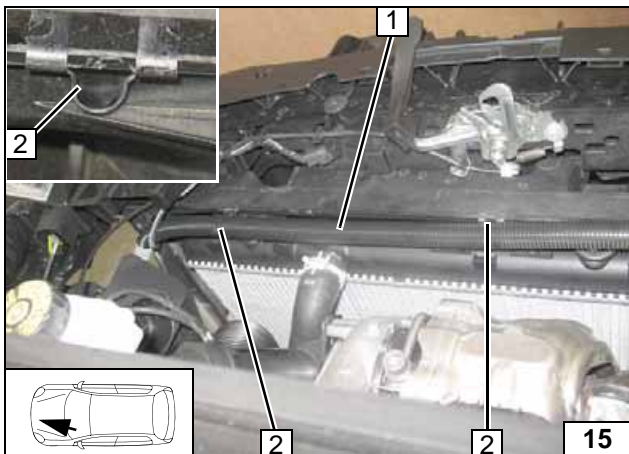


Kabelbäume verlegen



- 1 Blechraube 5x13, vorhandene Bohrung
- 2 Gummierte Rohrschelle Ø 25
- 3 Kabelbäume in Wellrohr Ø 17

Kabelbäume verlegen



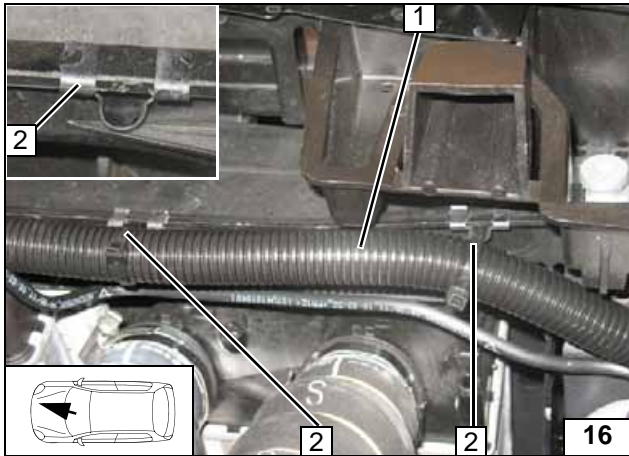
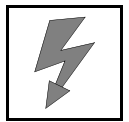
Peugeot 5008

Halteklammer 2 [2x] einsetzen und Kabelbaum mit Kabelbinder befestigen!

- 1 Kabelbäume in Wellrohr Ø 17



Kabelbäume verlegen

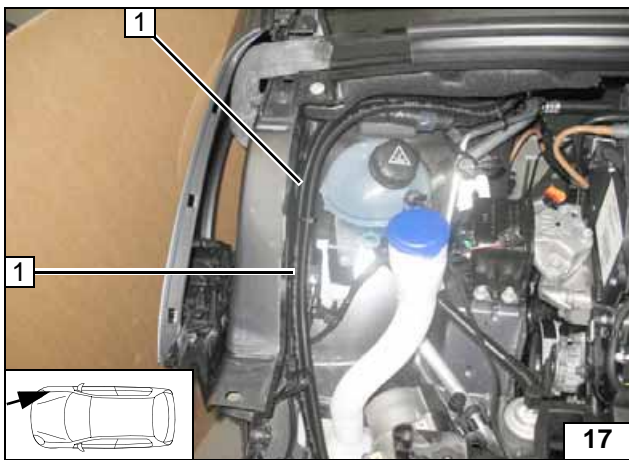


Halteklammer **2** [2x] einsetzen und Kabelbaum mit Kabelbinder befestigen!

- 1 Kabelbäume in Wellrohr Ø 17

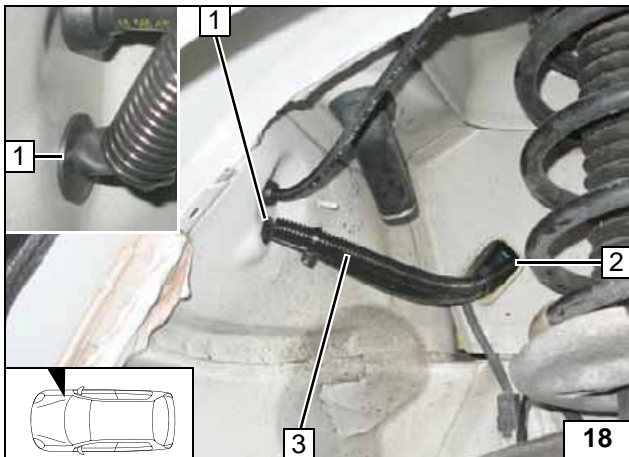


Kabelbäume verlegen



- 1 Kabelbaum Bedienelement und Ltg. gn/ws in Wellrohr Ø 10

Kabelbäume verlegen

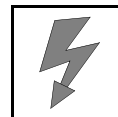


Kabelbaum 3 durch vorhandene Gummitülle **1** in den Innenraum verlegen!

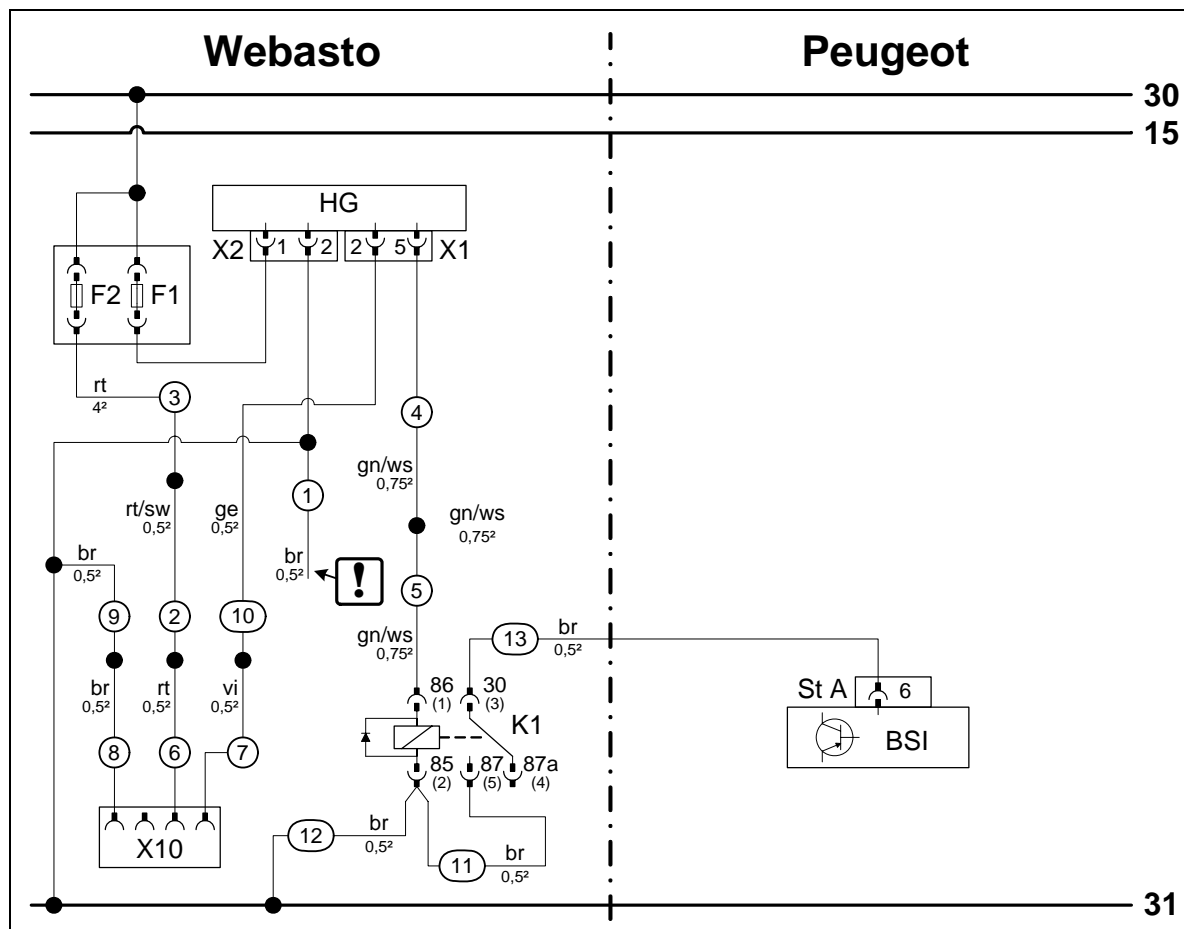
- 2 Fzg.eigene Kabelbaumdurchführung Motorraum
- 3 Kabelbaum Bedienelement und Ltg. gn/ws in Wellrohr Ø 10




Kabelbäume verlegen



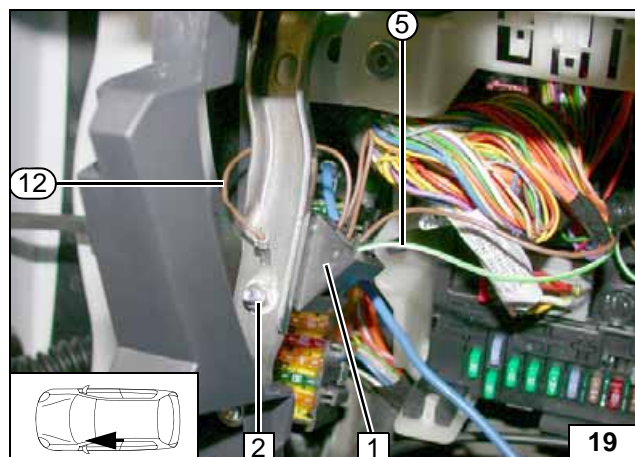
Gebläseansteuerung



Schaltplan

Bauteile Webasto		Bauteile Fahrzeug		Farben und Symbole	
HG	Heizgerät TT-Evo	BSI	Zentralschaltseinheit	rt	rot
X1	6-poliger Stecker HG	St A	40-poliger Stecker BSI	sw	schwarz
X2	2-poliger Stecker HG			ge	gelb
X10	4-poliger Stecker Bedienelement			gn	grün
F2	Sicherung 30A gegen 1A ersetzen			ws	weiss
F1	Sicherung 20A			br	braun
K1	Umschaltrelais				Leitungsende isolieren und wegbinden
				Kabelfarben können variieren!	

Legende

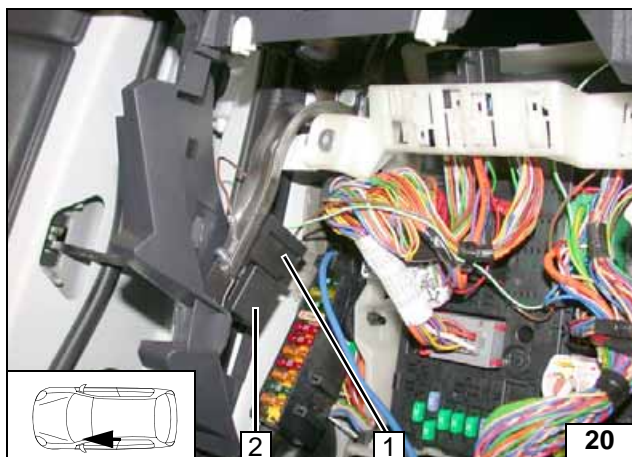
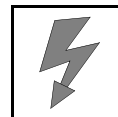


Bohrung Ø 5,5 an Position 2. Auf dahinterliegende Bauteile achten. Zusatzleitung gn/ws ⑤ in Relaissockel K1/86(1) einsetzen. Verbindung gemäß Schaltplan herstellen!



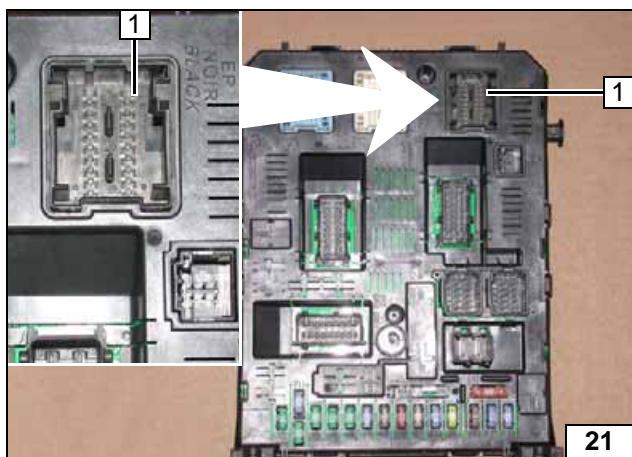
- 1 Sockel K1-Relais
- 2 Schraube M5x16, Bundmutter
- ⑫ Ltg. br K1/85, Kabelschuh

K1-Relais-sockel und Masseleitung montieren



- 1 Sockel K1-Relais ausrichten
- 2 K1-Relais aufstecken

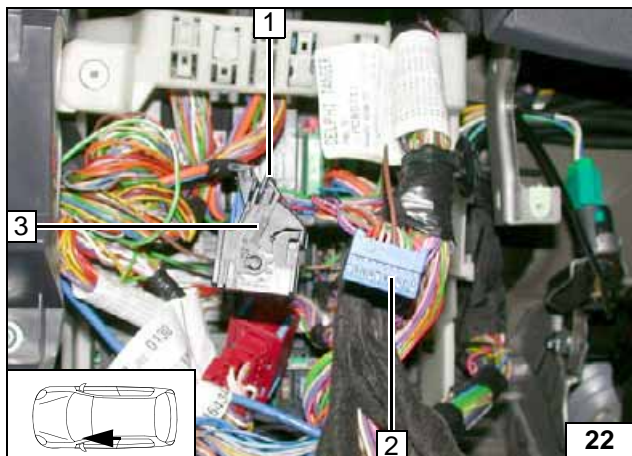
K1-Relais aufstecken



Ansicht BSI.

- 1 Steckplatz 2-teiliger Stecker 40-polig

BSI lösen und nach unten verlegen

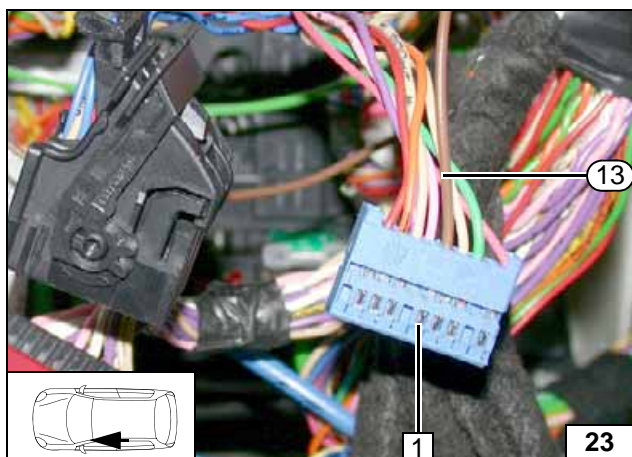


Rastnase 1 eindrücken und Bügel 3 herunterklappen.

- 2 20-poliger Stecker blau



Stecker vom BSI abziehen und demontieren

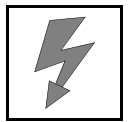


Anschluss am 20-poligen Stecker blau 1 vom BSI. Microtimer an Leitung br (13) ancrimpen und in PIN 6 einsetzen. Stecker BSI kompletieren und aufstecken!

- (13) Ltg. br K1/30



Anschluss BSI

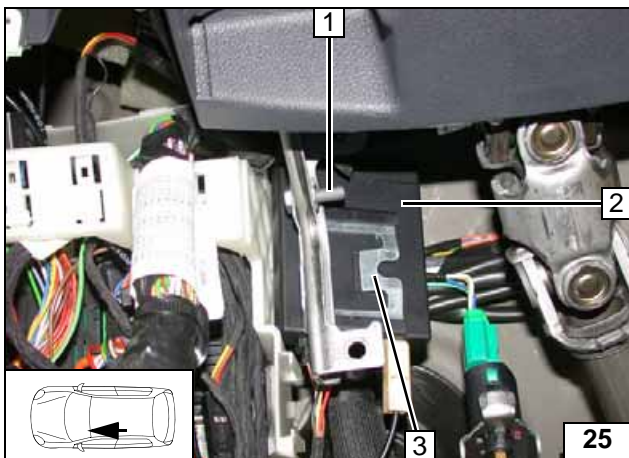


Vorwahluhr

- 1 Vorwahluhr



Vorwahluhr montieren



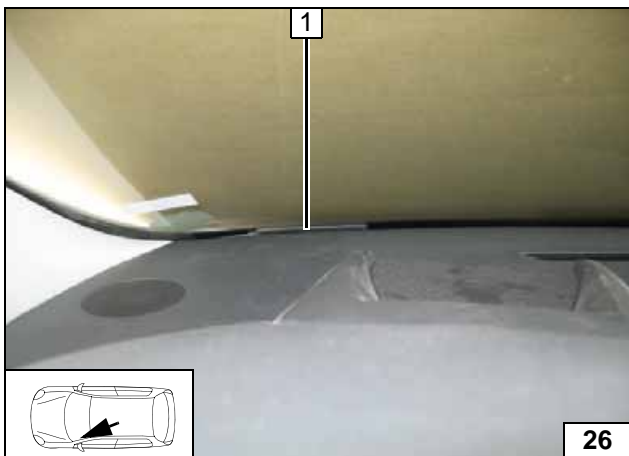
Option Telestart

Halter Empfänger 3 gemäß Abbildung biegen!

- 1 Schraube M5x20, Scheibe, Bundmutter, vorhandene Bohrung
- 2 Empfänger aufgesteckt



Empfänger montieren



- 1 Antenne

Antenne montieren

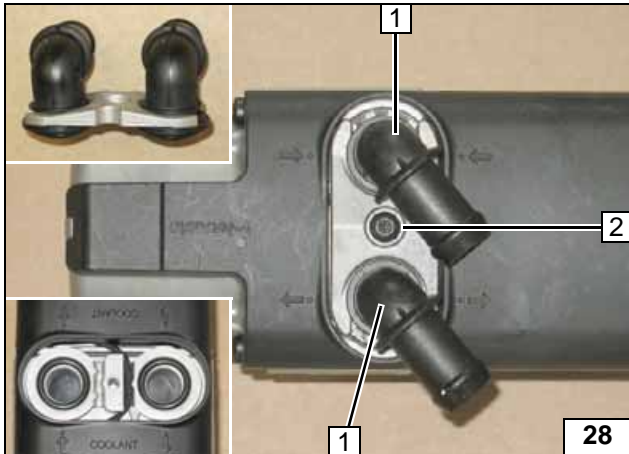
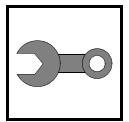


Temperatursensor T100 HTM

Temperatursensor 1 mit Klebeband befestigen!



Temperatursensor montieren

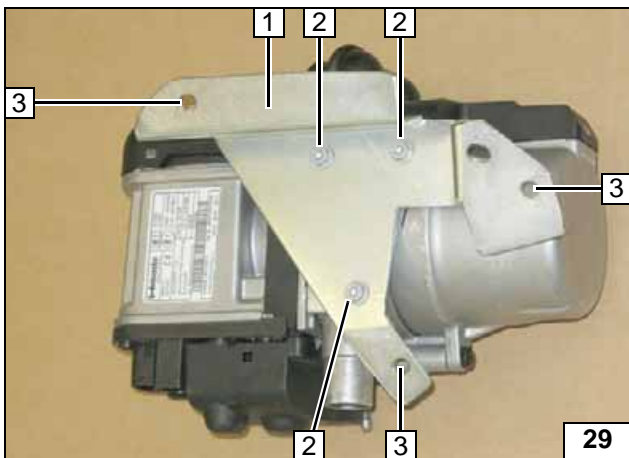


Heizgerät vorbereiten

- 1 Wasserstutzen, Dichtring [je 2x]
- 2 Selbstfurchende Schraube 5x15, Halteplatte Wasserstutzen

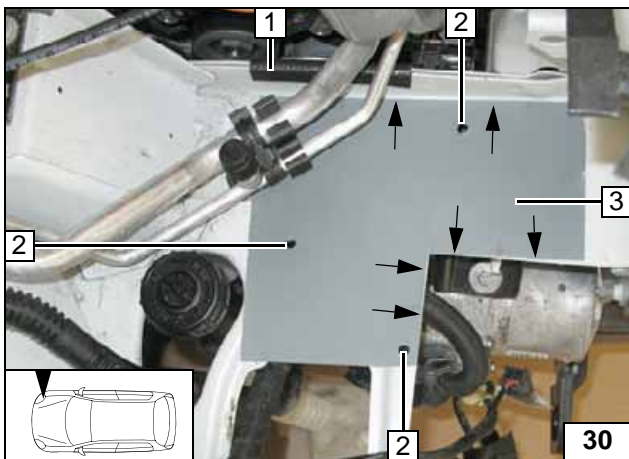


Wasserstutzen montieren



- 1 Halter
- 2 Selbstfurchende Schraube 5x13 [3x]
- 3 Bohrungen für Befestigung Heizgerät [3x]

Halter montieren



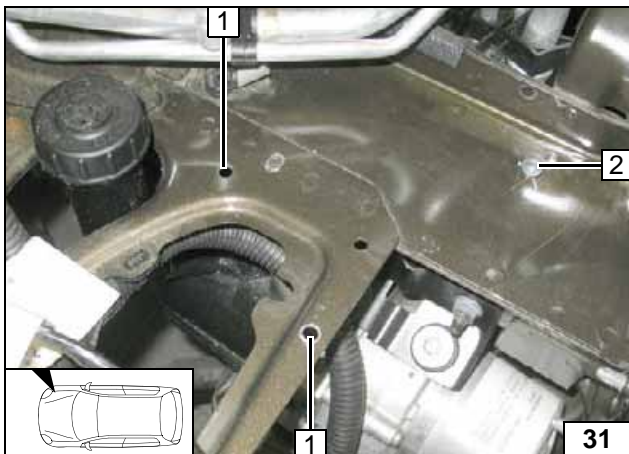
Einbauort vorbereiten

Schablone 3 ausschneiden und an den Markierungen anlegen.

- 1 Kantenschutz 50
- 2 Lochbild [3x] übertragen

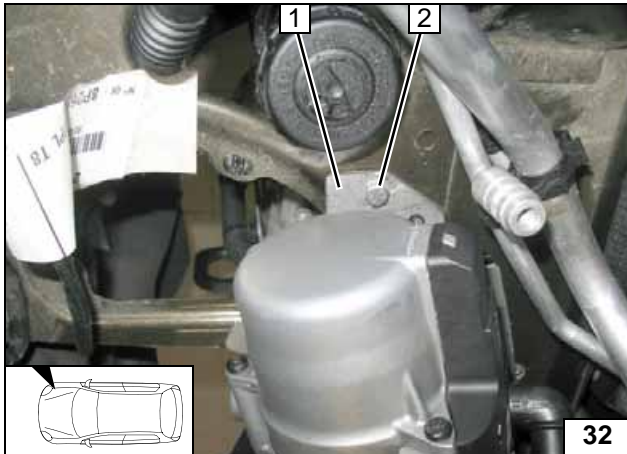
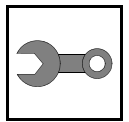


Lochbild übertragen



- 1 Bohrung \varnothing 7 [2x]
- 2 Bohrung \varnothing 9,1; Einnietmutter

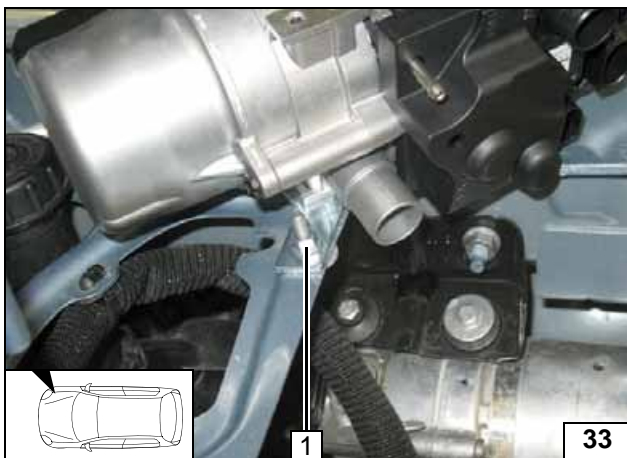
Einnietmutter einziehen



Heizgerät einbauen

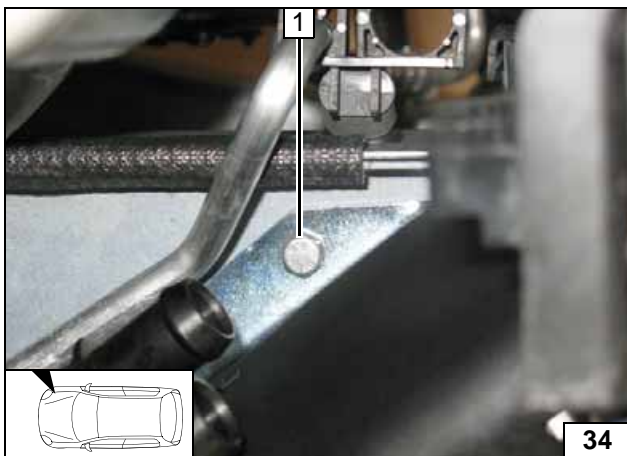
- 1 Halter Heizgerät
- 2 Schraube M6x20, Bundmutter

Heizgerät montieren



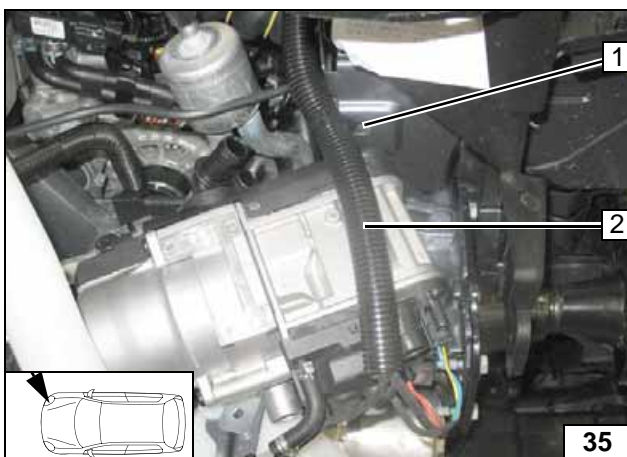
- 1 Schraube M6x20, Karosseriescheibe, Bundmutter

Heizgerät montieren



- 1 Schraube M6x20, Federring

Heizgerät montieren



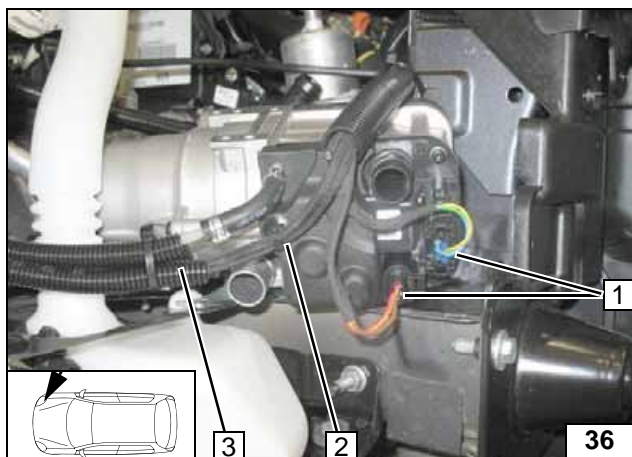
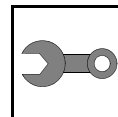
Alle Modelle

Kabelbaum mit Kabelbinder 1 befestigen!

- 2 Kabelbäume in Wellrohr Ø 17

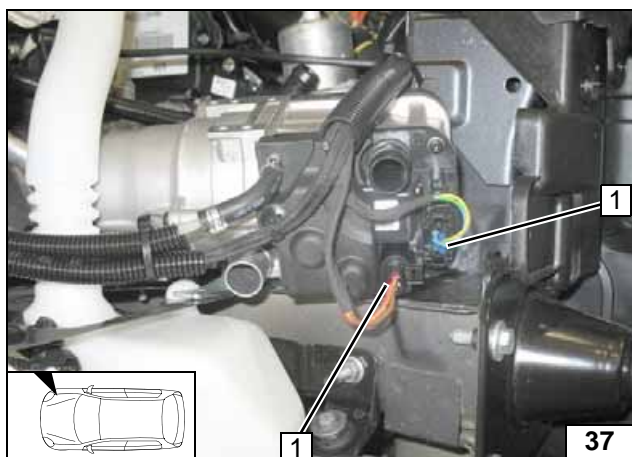


Kabelbäume verlegen



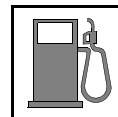
- 1 Kabelbaum Heizgerät
- 2 Clipkabelbinder in vorhandene Bohrung
- 3 Kabelbaum Bedienelement und Ltg. gn/ws in Wellrohr Ø 10

Kabelbäume verlegen



- 1 Kabelbaum Heizgerät [2x]

Kabelbaum aufstecken



Brennstoff

VORSICHT!

Tankdeckelverschluß des Fahrzeugs öffnen, Tank belüften und Tankverschluß wieder schließen!

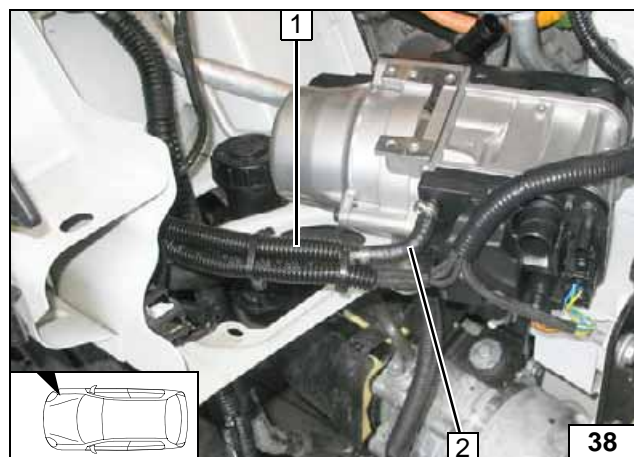
Auslaufenden Kraftstoff mit geeignetem Behälter auffangen!

Brennstoffleitung und Kabelbaum Dosierpumpe so verlegen, dass sie gegen Steinschlag geschützt sind! Wenn nicht anders beschrieben, erfolgt die Befestigung mit Kabelbindern!

An scharfen Kanten Brennstoffleitung und Kabelbaum mit Scheuerschutz versehen!

ACHTUNG!

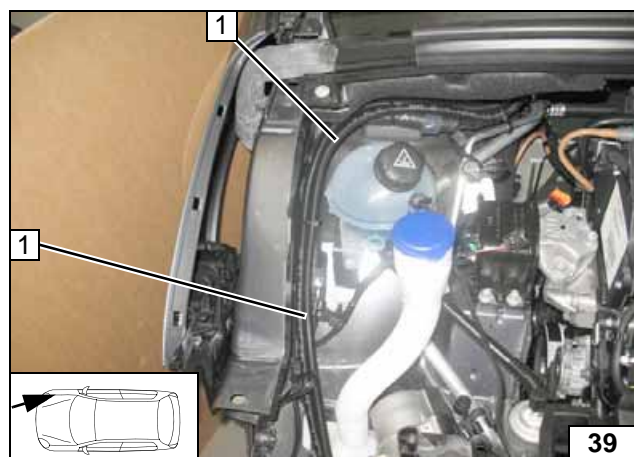
Verlegung Brennstoffleitung und Kabelbaum zur Dosierpumpe erfolgt gemäß Schema Kabelbaumverlegung.



Brennstoffleitung und Kabelbaum Dosierpumpe in Wellrohr Ø 10 1 1200 lang zur Spritzwand verlegen!

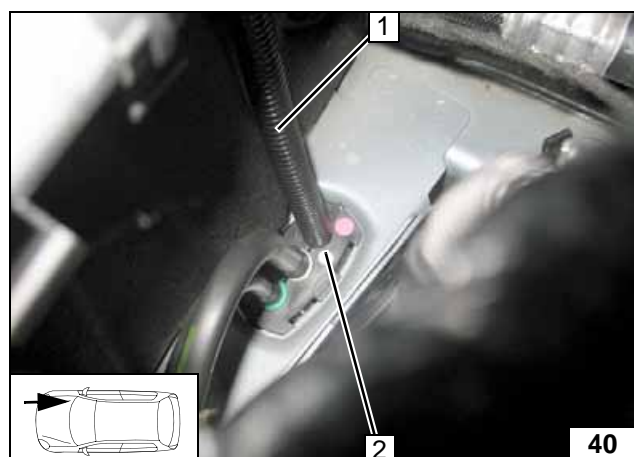
2 Formschlauch 90°, Schelle Ø 10 [2x]

Anschluss Heizgerät



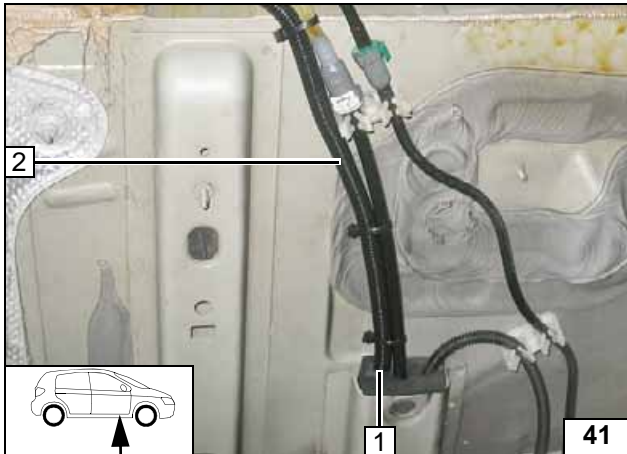
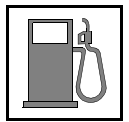
Brennstoffleitung und Kabelbaum Dosierpumpe in Wellrohr Ø 10 1 zur fzg.eigenen Durchführung Unterboden verlegen

Leitungen verlegen



1 Brennstoffleitung und Kabelbaum Dosierpumpe in Wellrohr Ø 10
2 Fzg.eigene Kabelbaumdurchführung Unterboden

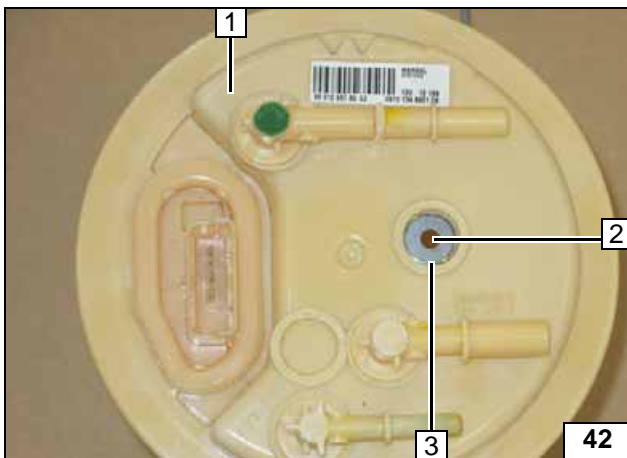
Leitungen verlegen



Kabelbaum Dosierpumpe und Brennstoffleitung aus fzg.eigenen Leitungskanal (vorhandene Durchföhrung 1) herausföhren und Wellrohr Ø 10 2 500mm lang aufschieben!



Leitungen verlegen



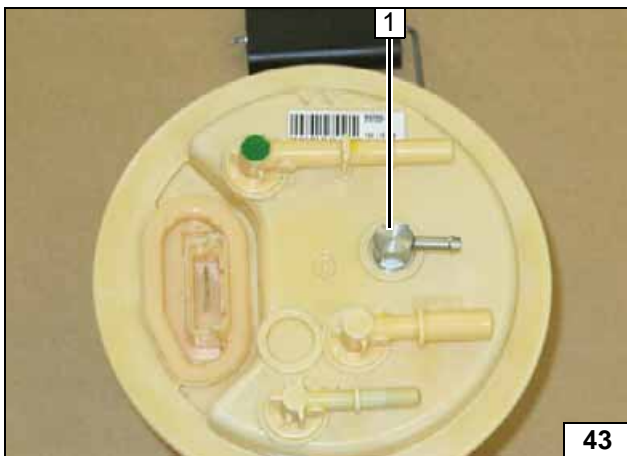
Version A

Tank gemäß Herstellerangaben absenken und abstützen. Tankarmatur 1 gemäß Herstellerangaben ausbauen. Scheibe Ø d_a = 18 3 in Aussparung einlegen!



Brennstoffentnahme

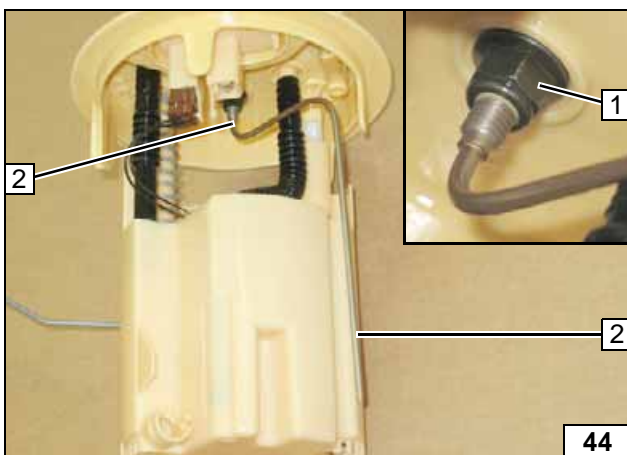
2 Lochbild übertragen, Bohrung Ø 6



Tankentnehmer 1 gemäß Schablone formen, ablängen, einsetzen und ausrichten!



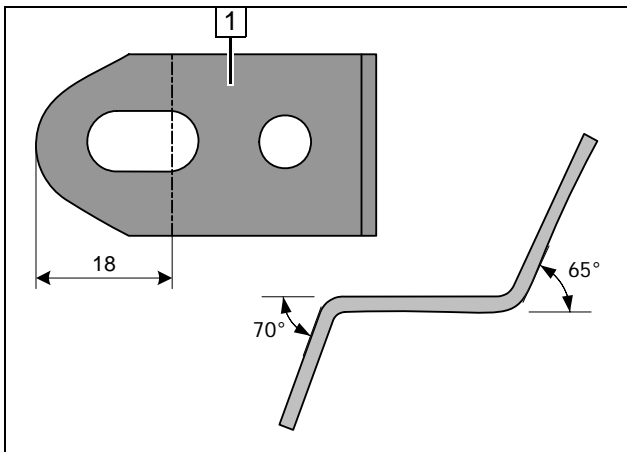
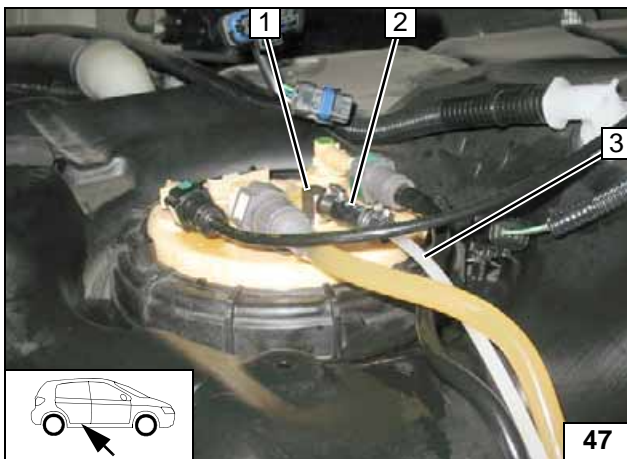
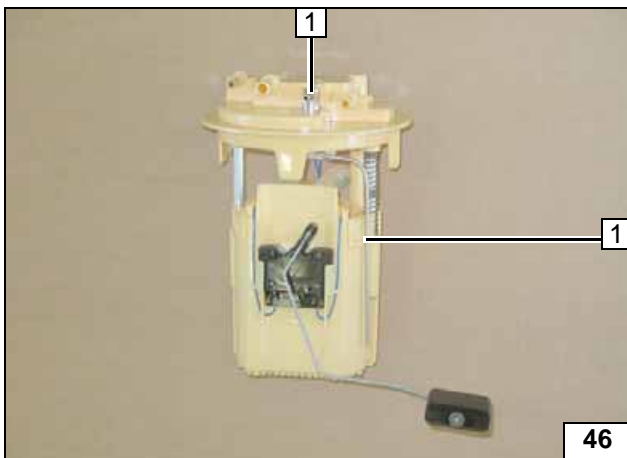
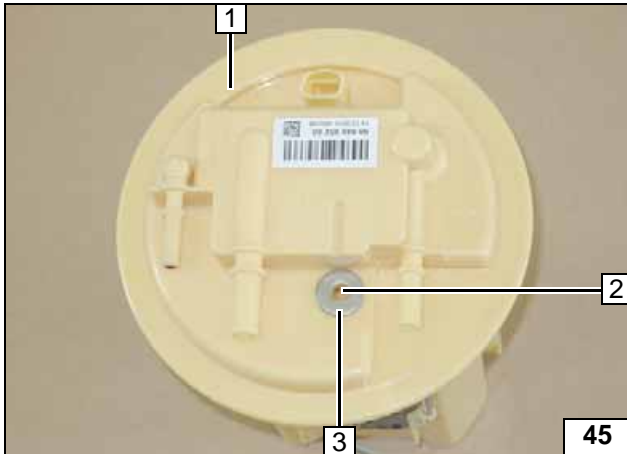
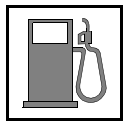
Tankentnehmer einsetzen



- 1 Bundmutter
- 2 Tankentnehmer



Tankentnehmer montieren



Version B

Tank gemäß Herstellerangaben absenken und abstützen. Tankarmatur 1 gemäß Herstellerangaben ausbauen. Scheibe $\varnothing d_a = 18$ 3 gemäß Bild auflegen!

2 Lochbild übertragen, Bohrung $\varnothing 6$

Tankentnehmer 1 gemäß Schablone formen, abblängen, einsetzen und ausrichten!

Alle Modelle

Tankarmatur gemäß Herstellerangaben einbauen. Nach Montage, Tank wieder einbauen!

- 1 Tankentnehmer
- 2 Schlauchstück, Schelle $\varnothing 10$ [2x]
- 3 Brennstoffleitung

1 Winkel



Brennstoffentnahme

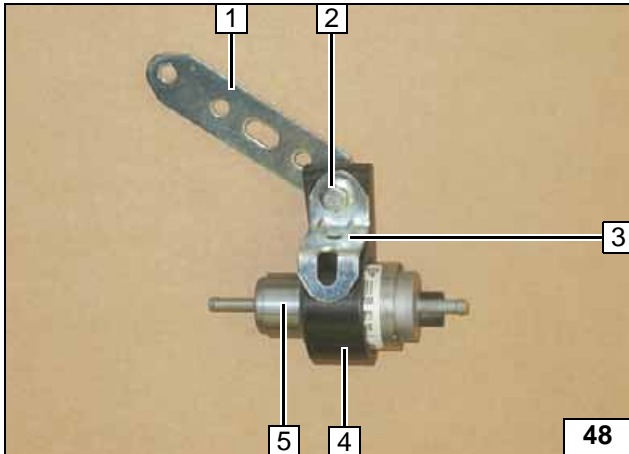
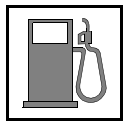


Tankentnehmer einsetzen



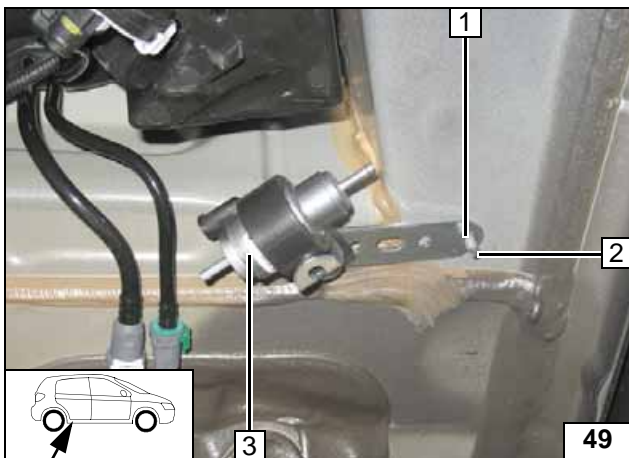
Brennstoffleitung anschließen

Winkel vorbereiten



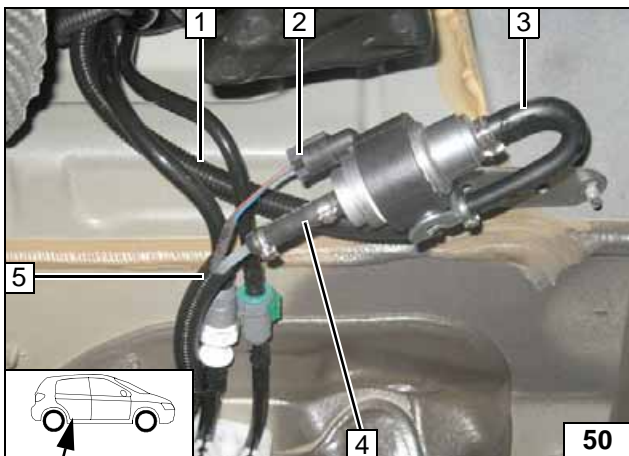
- 1 Lochband
- 2 Schraube M6x25, Bundmutter
- 3 Winkel
- 4 Aufnahme
- 5 Dosierpumpe

Dosierpumpe vormontieren



- 1 Bolzensicherung
- 2 Fzg.eigener Stehbolzen
- 3 Dosierpumpe

Dosierpumpe montieren



Wellrohr Ø 10 1 330mm lang auf Brennstoffleitung Tankentnehmer aufschieben!



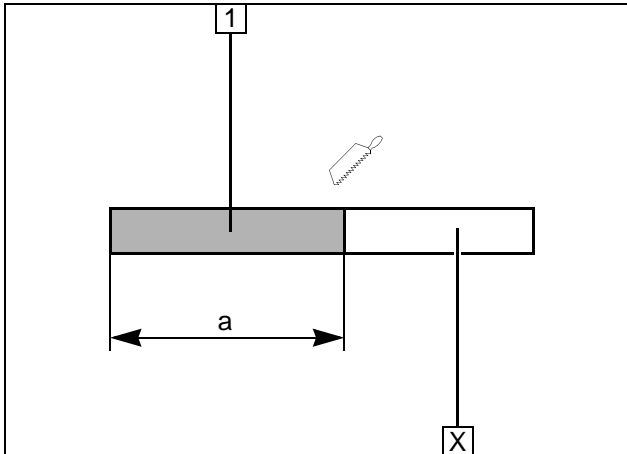
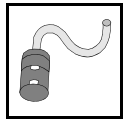
- 2 Kabelbaum Dosierpumpe, Stecker montiert
- 3 Formschlauch 180°, Schelle Ø 10 [2x], Brennstoffleitung
- 4 Schlauchstück, Schelle Ø 10 [2x], Brennstoffleitung
- 5 Wellrohr Ø 10

Anschluss Dosierpumpe



- 1 Fzg.eigener Stehbolzen
- 2 Fzg.eigene Bundmutter
- 3 Unterbodenverkleidung

Unterbodenverkleidung montieren



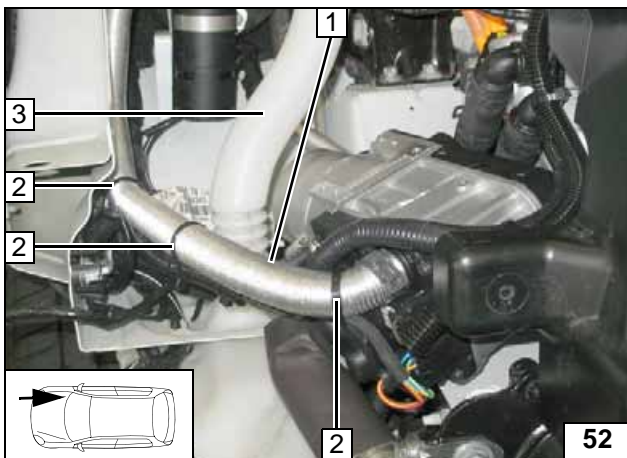
Brennluft

Abschnitt X entsorgen.

- 1 Brennluftleitung
a = 620



**Brennluftleitung
ablängen**

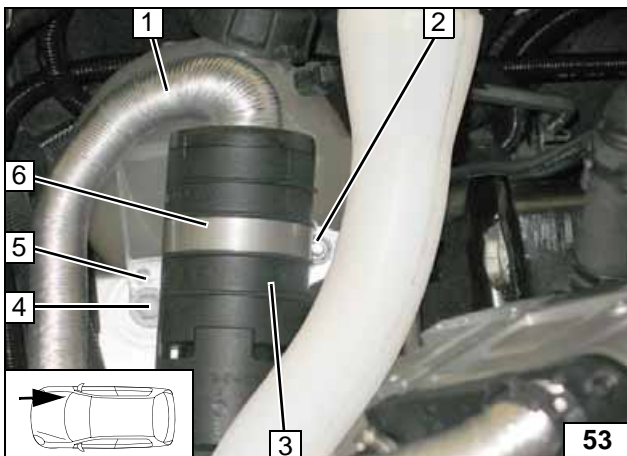


Scheibenwaschbehälter 3 wieder montieren!

- 1 Ansaugleitung
- 2 Kabelbinder



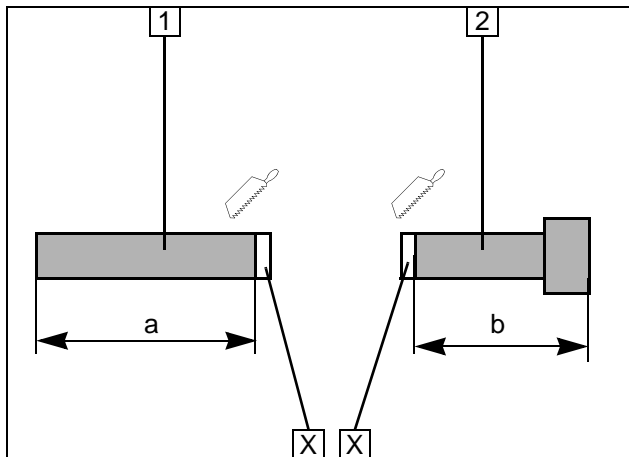
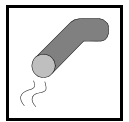
**Ansaugleitung
montieren**



- 1 Ansaugleitung
- 2 Schraube M5x16, Bundmutter
- 3 Schalldämpfer
- 4 Fzg.eigene Schraube
- 5 Lochband
- 6 Rohrschelle Ø 51



**Schalldämpfer
montieren**

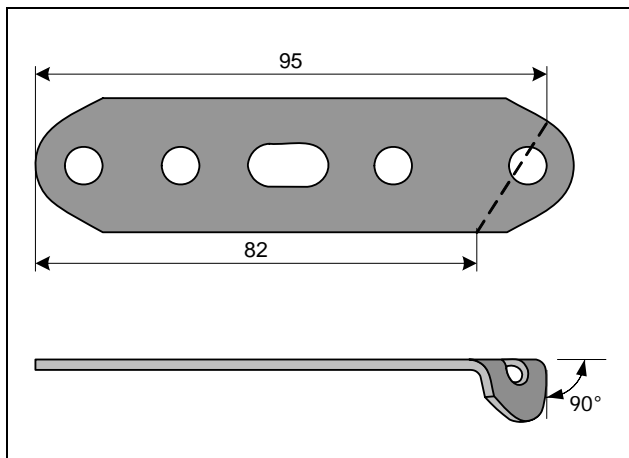


Abgas

Abschnitt X entsorgen.

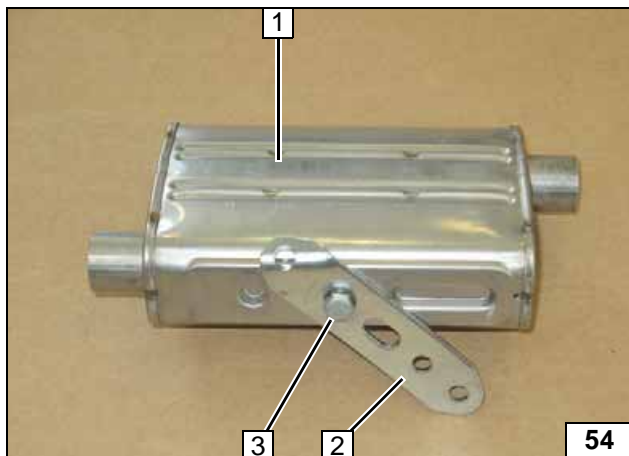
- 1 Abgasleitung
a = 395
- 2 Abgasendstück
b = 95

**Abgaslei-
tungen vor-
bereiten**



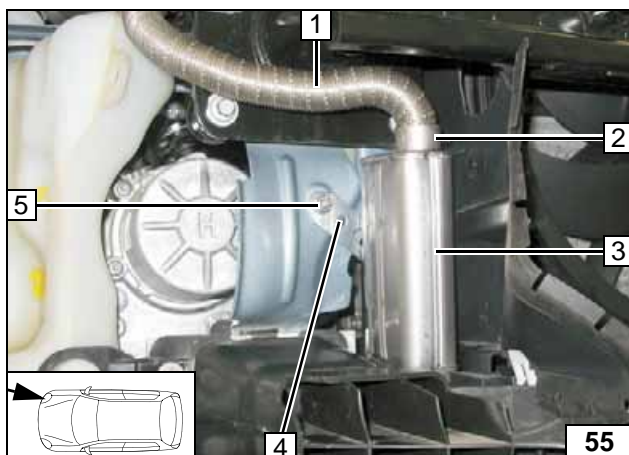
- 1 Lochband

**Lochband
abwinkeln**



- 1 Schalldämpfer
- 2 Lochband
- 3 Schraube M6x16, Federring

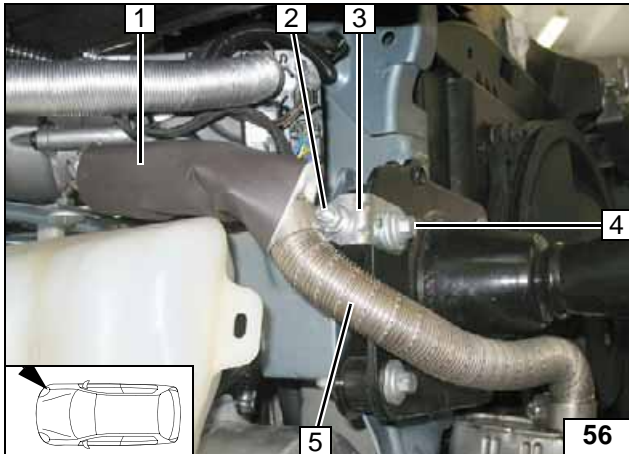
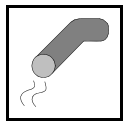
**Schalldäm-
pfer vor-
montieren**



Schalldämpfer 3 senkrecht ausrichten!

- 1 Abgasleitung
- 2 Schlauchklemme
- 4 Lochband
- 5 Schraube M6x20, Karosseriescheibe,
Bundmutter, vorhandene Bohrung

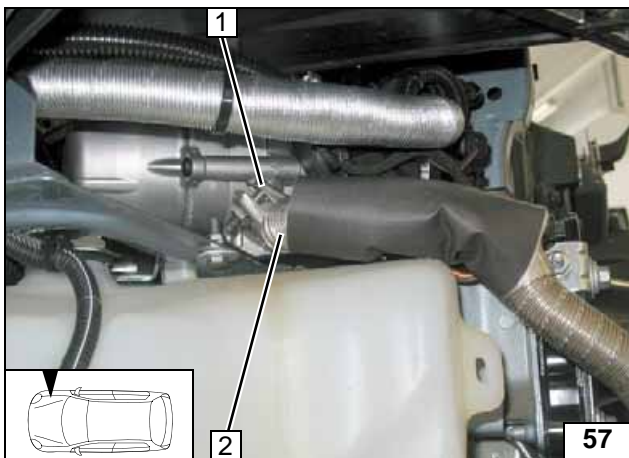
**Schalldäm-
pfer mon-
tieren**



Abgasisolierung 1 auf Abgasleitung 5 auf-schieben!

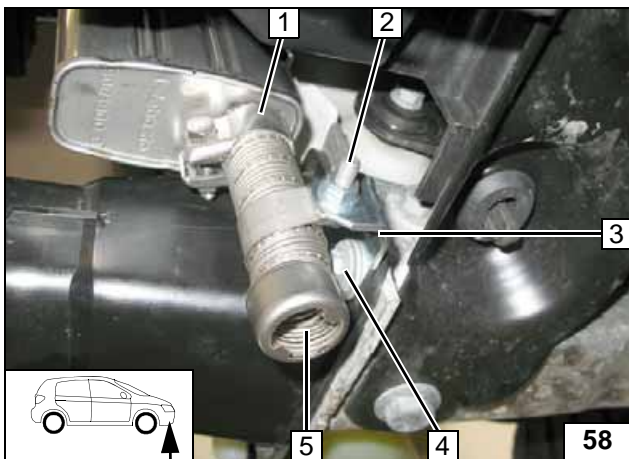
- 2 Schraube M6x20, Rohrschelle, Bund-mutter
- 3 Winkel
- 4 Fzg.eigene Schraube

Abgaslei-tung mon-tieren



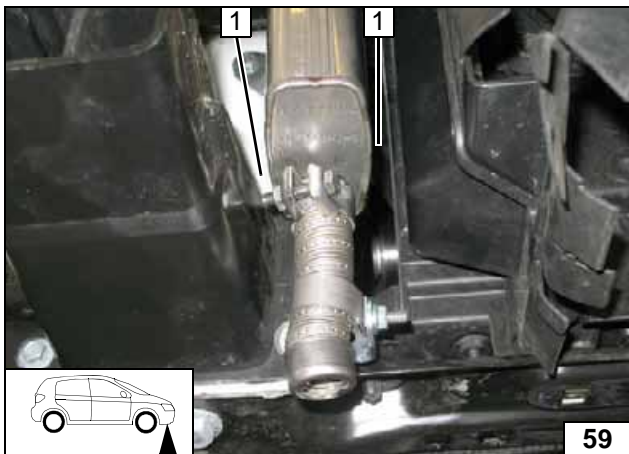
- 1 Schlauchklemme
- 2 Abgasleitung

Abgaslei-tung mon-tieren



- 1 Schlauchklemme
- 2 Schraube M6x20, Rohrschelle, Bund-mutter
- 3 Winkel
- 4 Fzg.eigene Schraube, Karosserieschei-be
- 5 Abgasendstück

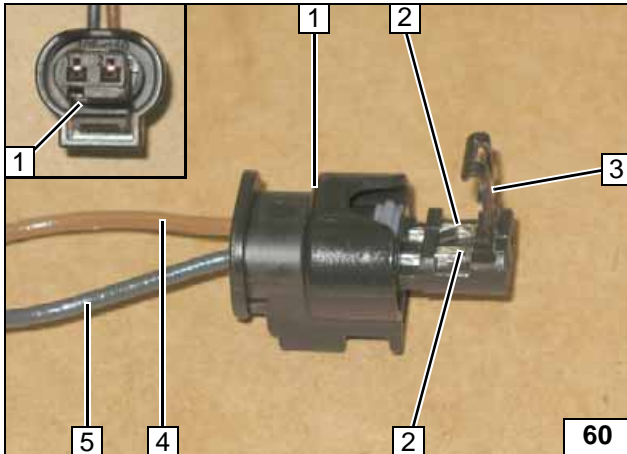
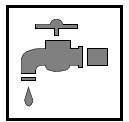
Endstück montieren



Auf ausreichenden Abstand vom Abgas-schalldämpfer an Position 1 zu benachbarten Bauteilen achten, ggfs. korrigieren!



Schalldäm-pfer und Endstück ausrichten



Vorarbeiten Umwälzpumpe

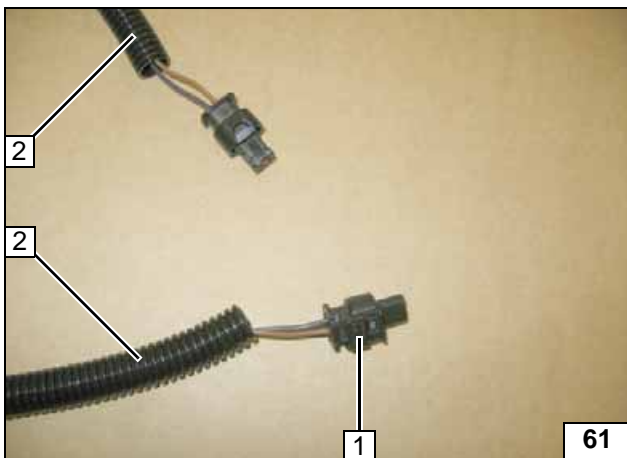
Stecker Umwälzpumpe demontieren. Stecker Umwälzpumpe wird nach Aufschieben Wellrohr $\varnothing 6$ wieder komplettiert!

Achtung: Belegung nicht vertauschen!

- 1 Stecker
- 2 Timerverriegelung
- 3 Verriegelung
- 4 Leitung br
- 5 Leitung sw



Stecker demontieren

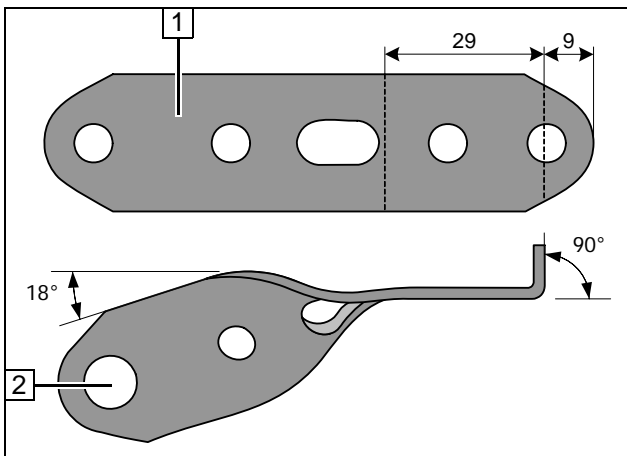


Wellrohr $\varnothing 6$ 900 lang auf Kabelbaum Umwälzpumpe aufschieben. Überschüssigen Kabelbaum in Wellrohr verlegen!

- 1 Stecker Umwälzpumpe komplettiert



Wellrohr aufschieben

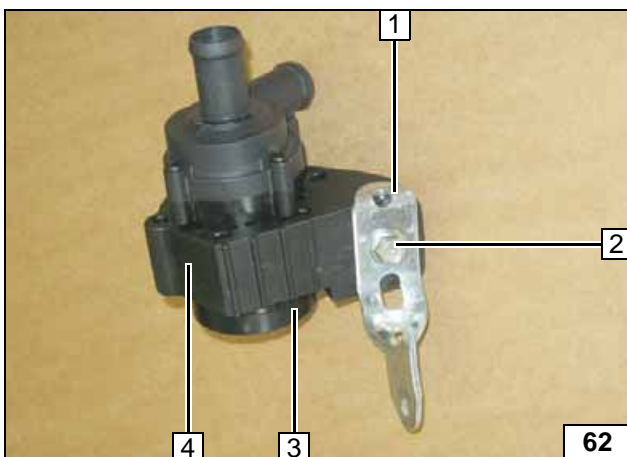


Bohrung $\varnothing 10,5$ nur bei Schaltgetriebe!

- 1 Lochband $\varnothing 18$



Lochband vorbereiten



- 1 Lochband
- 2 Schraube M6x25, Bundmutter
- 3 Umwälzpumpe
- 4 Aufnahme Umwälzpumpe

Umwälzpumpe vormontieren

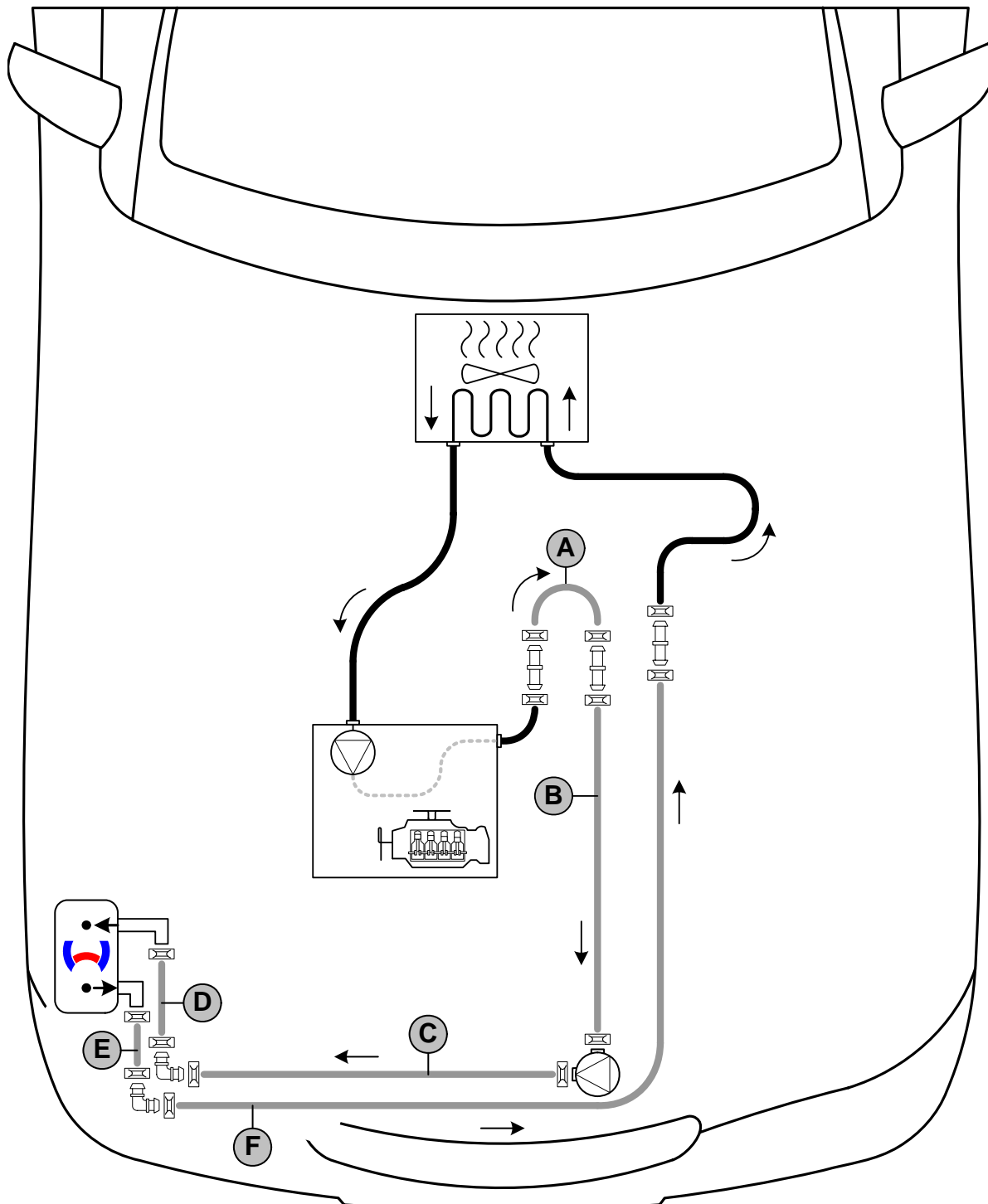


Kühlmittelkreislauf Automatikgetriebe




ACHTUNG!

Auslaufendes Kühlmittel ist mit geeignetem Behälter aufzufangen! Schläuche knickfrei verlegen! Wenn nicht anders beschrieben, erfolgt die Befestigung mit Kabelbindern! Schellen so positionieren, dass kein anderer Schlauch beschädigt werden kann! Bei der Montage der Schläuche ist das Heizgerät mit Kühlmittel zu befüllen!

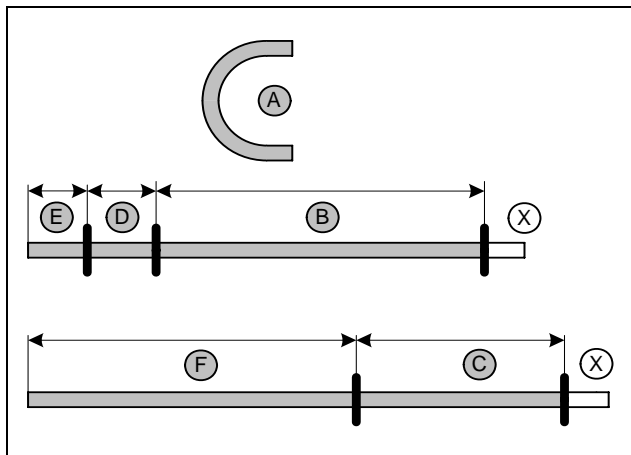
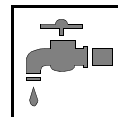
Der Anschluss erfolgt „Inline“ gemäß nachfolgendem Schema:



Schema
Schlauch-
verlegung

Alle nicht bezeichneten Federbandschellen  = Ø 25!
Alle Verbindungsrohre  und  = Ø 18x18!





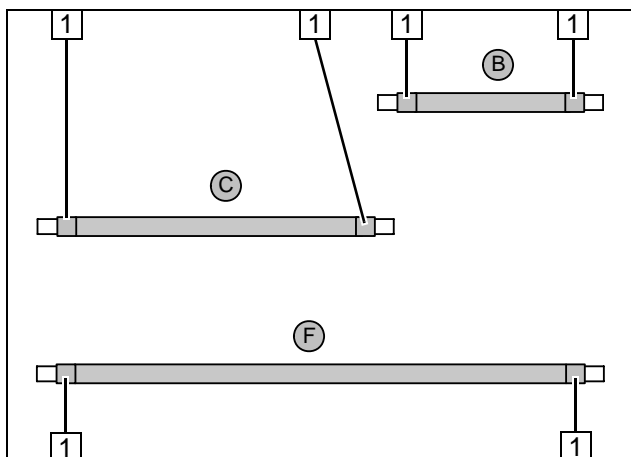
Abschnitt X entsorgen.

Schlauch A = Formschlauch 180° Ø 18

- B = 470
- C = 700
- D = 80
- E = 60
- F = 1130



Schläuche
ablängen

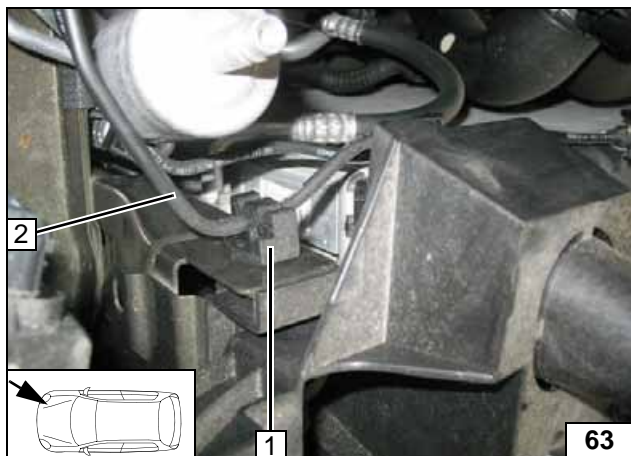


Flechtschutzschläuche auf Schlauch B, C und F aufschieben und ablängen. Schrumpfschlauch zuschneiden.

- 1 Schrumpfschlauch, Länge 50 [6x]

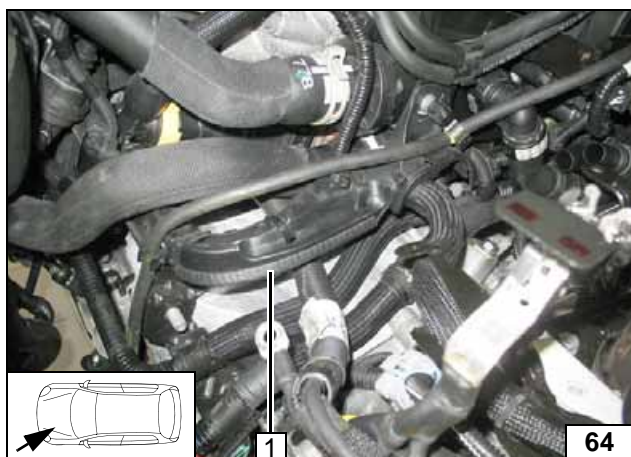


Schläuche
vorbereiten



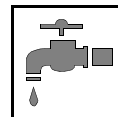
- 1 Halteclip ausbauen und entsorgen
- 2 Fzg.eigene Leitung

Halteclip
ausbauen



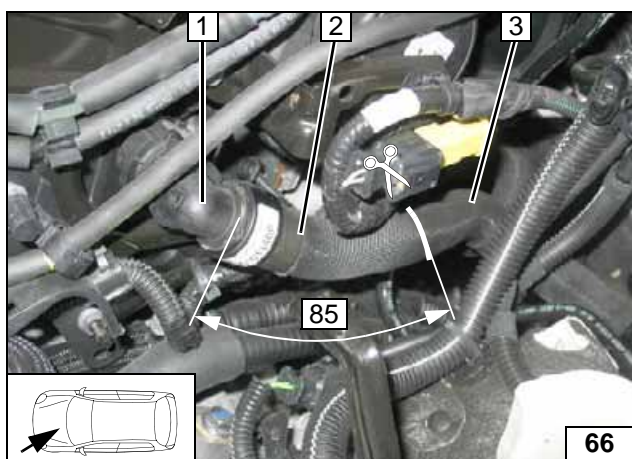
- 1 Kantenschutz 150

Kanten-
schutz ein-
setzen



- 1 Schraube M6x40, Karosseriescheibe, Lochband, Bundmutter
- 2 Umwälzpumpe

Umwälz-
pumpe
montieren



Schutzschlauch im Bereich der Trennstelle entfernen. Schlauch Motorausgang / Wärmetauschereingang an der Markierung trennen. Schlauchstück Motorausgang 2 am Stutzen Motorausgang ausbauen!



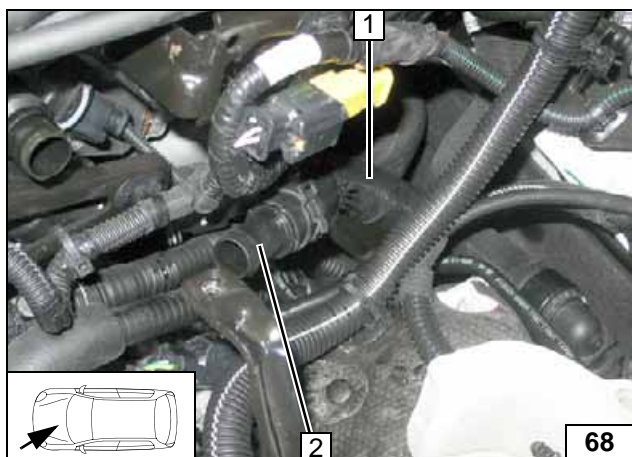
Trennstelle

- 1 Schlauchkupplung Motorausgang
- 3 Schlauchstück Wärmetauschereingang



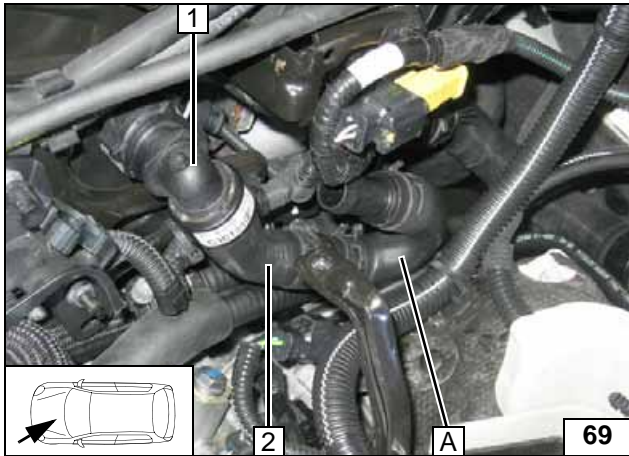
- 1 Schlauch Motorausgang

Schlauch A
vormontieren



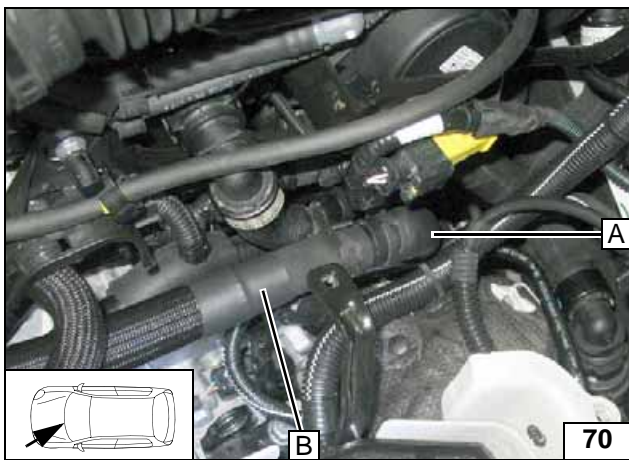
- 1 Schlauch Wärmetauschereingang
- 2 Verbindungsrohr, Federbandschelle

Schlauch
Wärmetau-
scher-
eingang
vorbereiten

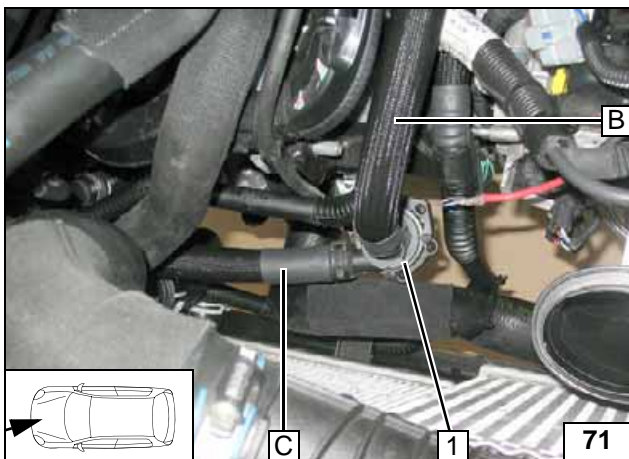


- 1 Schlauchkupplung Motorausgang
- 2 Schlauch Motorausgang

Anschluss
Motoraus-
gang

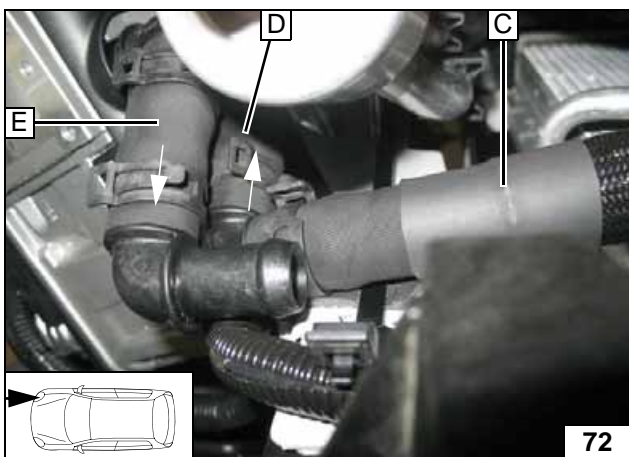


Schlauch B
montieren



- 1 Umwälzpumpe

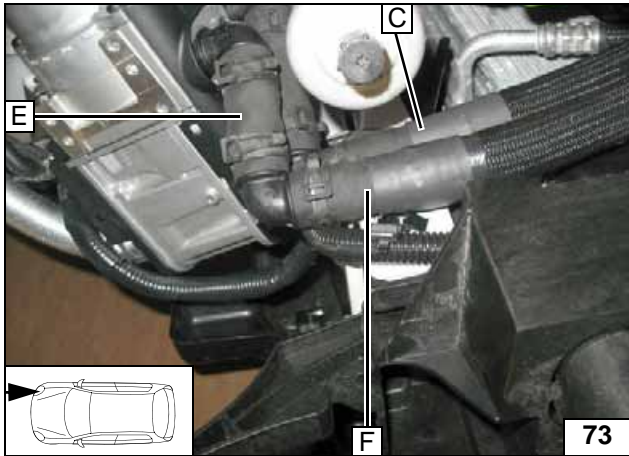
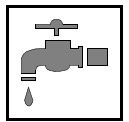
Anschluss
Umwälz-
pumpe



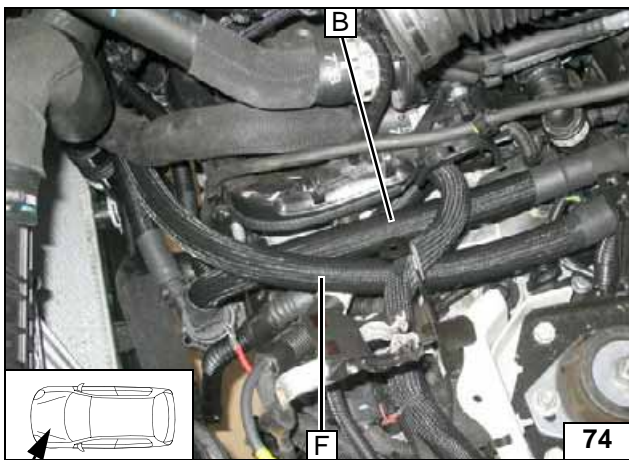
- Schlauch D = Heizgeräteeingang
- Schlauch E = Heizgeräteausgang



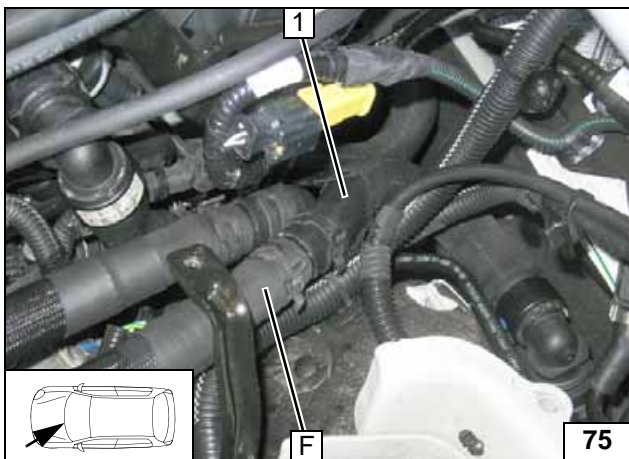
Anschluss
Heizgerät



Verlegung
Motorraum

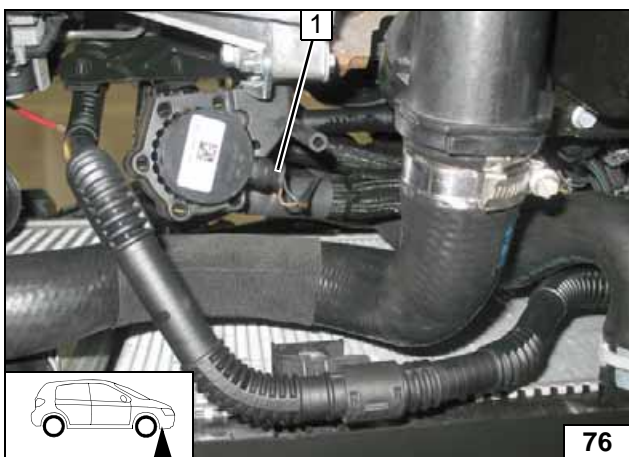


Verlegung
Motorraum



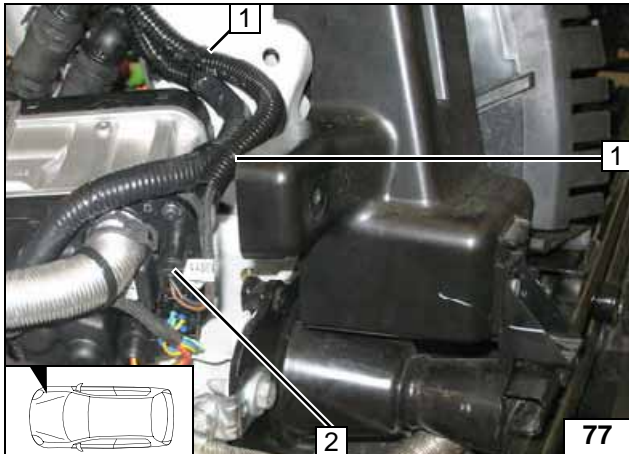
1 Schlauch Wärmetauschereingang

Anschluss
Wärmetau-
scher-
eingang



1 Kabelbaum Umwälzpumpe

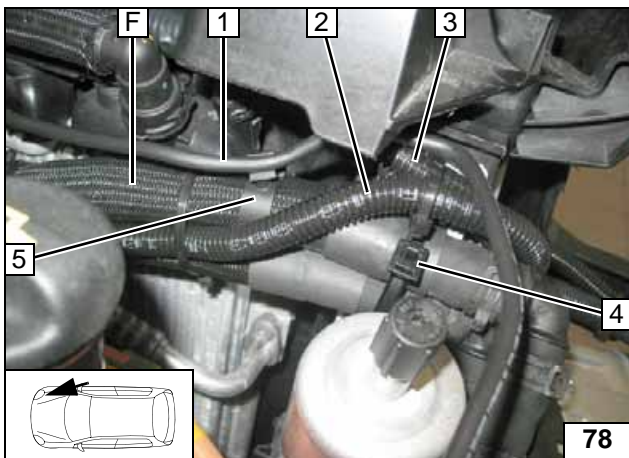
Kabelbaum
aufstecken



- 1 Kabelbinder [2x]
- 2 Kabelbaum Umwälzpumpe



Kabelbaum aufstecken

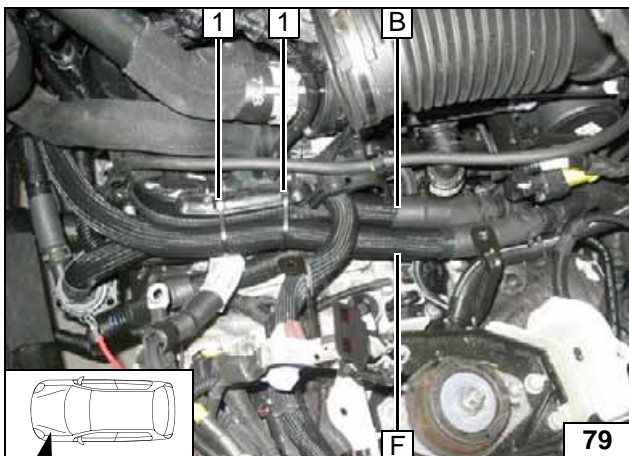


Schläuche ausrichten. Auf ausreichenden Abstand zu benachbarten Bauteilen achten!

- 1 Fzg.eigene Leitung
- 2 Kabelbaum Umwälzpumpe in Wellrohr Ø 6
- 3 Kabelbaum Heizgerät in Wellrohr Ø 10
- 4 Clipkabelbinder, vorhandene Bohrung
- 5 Abstandshalter 9x25



Verlegung Motorraum



Schläuche ausrichten. Verlegung von Schlauch F nach Montage Luftfilterkasten kontrollieren, ggfs. korrigieren. Auf ausreichenden Abstand zu benachbarten Bauteilen achten!

- 1 Kabelbinder [2x]



Verlegung Motorraum

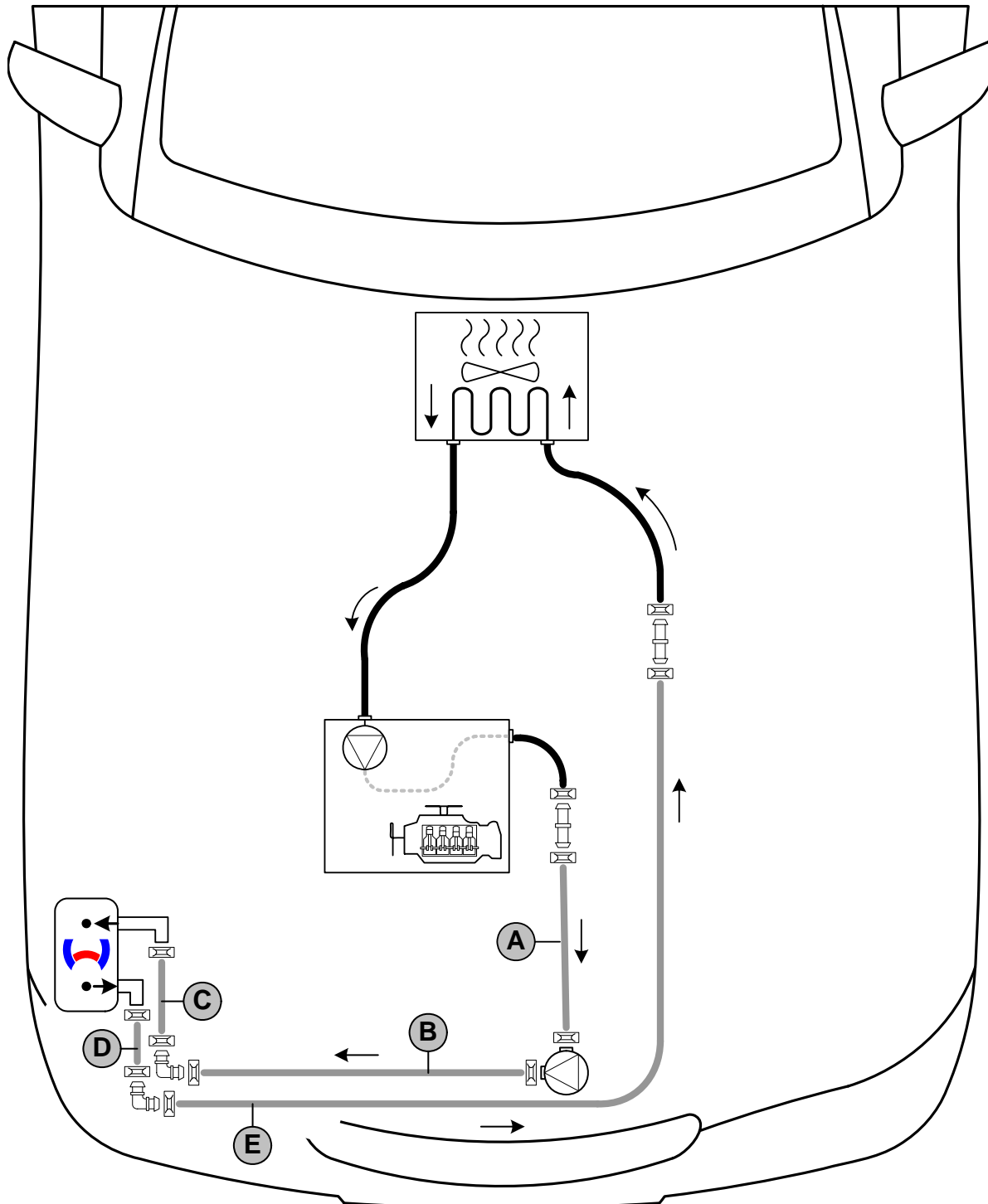


Kühlmittelkreislauf Schaltgetriebe




ACHTUNG!

Auslaufendes Kühlmittel ist mit geeignetem Behälter aufzufangen! Schläuche knickfrei verlegen! Wenn nicht anders beschrieben, erfolgt die Befestigung mit Kabelbindern! Schellen so positionieren, dass kein anderer Schlauch beschädigt werden kann! Bei der Montage der Schläuche ist das Heizgerät mit Kühlmittel zu befüllen!

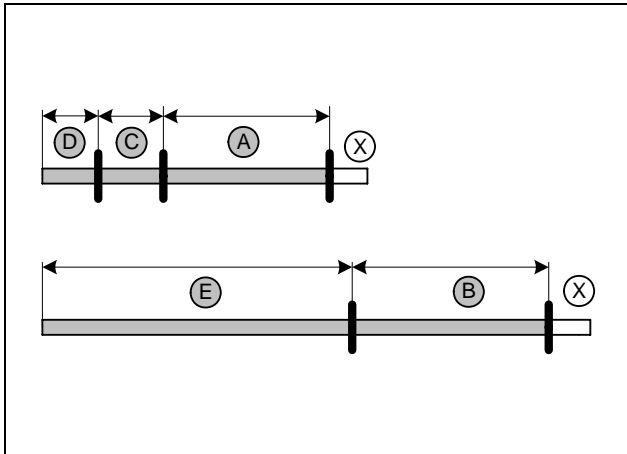
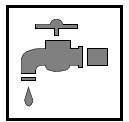
Der Anschluss erfolgt „Inline“ gemäß nachfolgendem Schema:



Schema
Schlauch-
verlegung

Alle nicht bezeichneten Federbandschellen  = Ø 25!
Alle Verbindungsrohre  und  = Ø 18x18!



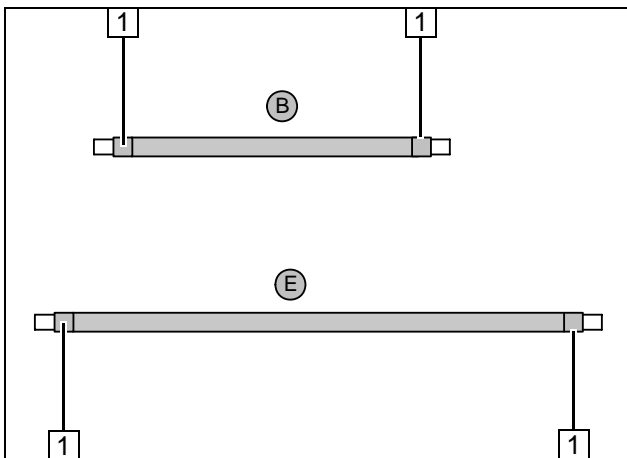


Abschnitt X entsorgen.

- A = 220
- B = 720
- C = 80
- D = 60
- E = 1070



Schläuche
ablängen

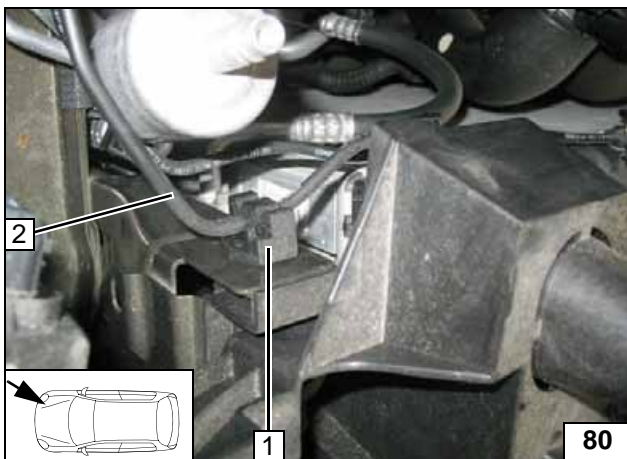


Flechtschutzschläuche auf Schlauch B und E aufschieben und ablängen. Schrumpfschlauch zuschneiden.

- 1 Schrumpfschlauch, Länge 50 [4x]

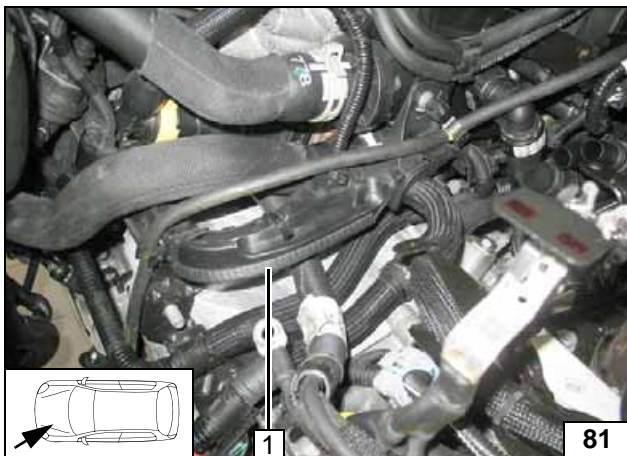


Schläuche
vorbereiten



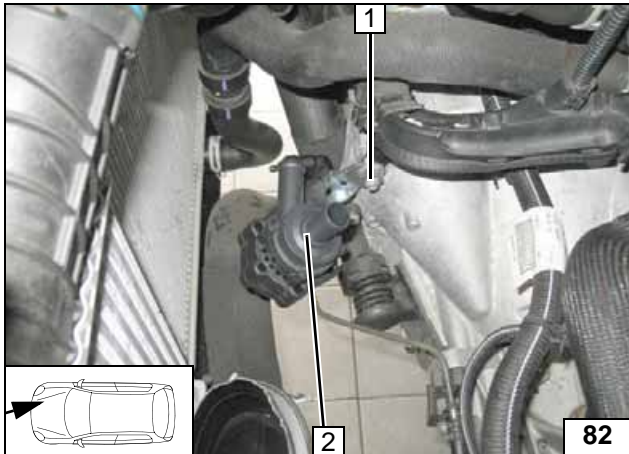
- 1 Halteclip ausbauen und entsorgen
- 2 Fzg.eigene Leitung

Halteclip
ausbauen



- 1 Kantenschutz 150

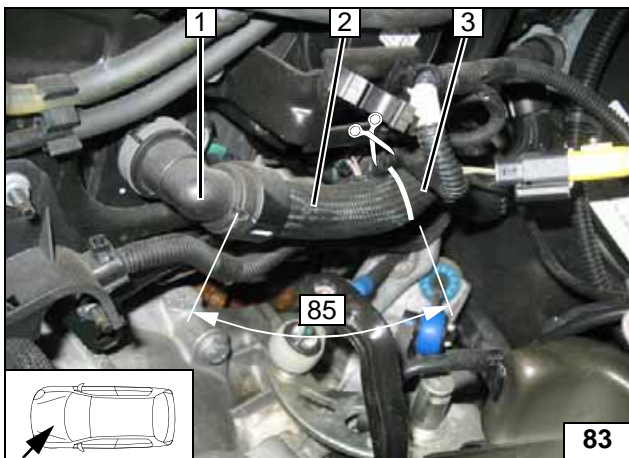
Kanten-
schutz ein-
setzen



Vormontierte Umwälzpumpe 2 am fzg.eigenen Stehbolzen mit fzg.eigener Bundmutter 1 montieren!



**Umwälz-
pumpe
montieren**

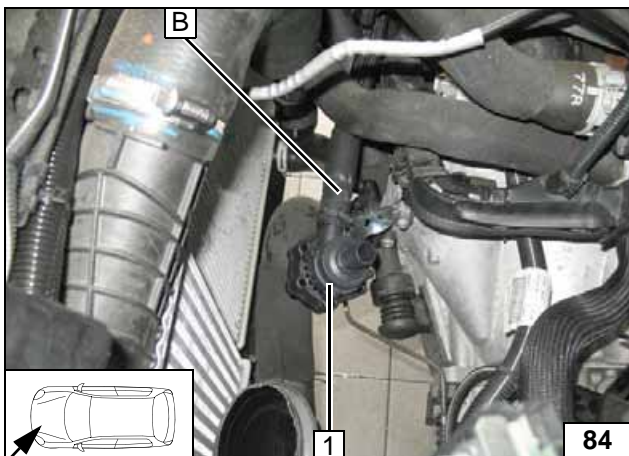


Schutzschlauch im Bereich der Trennstelle entfernen. Schlauch Motorausgang an der Markierung trennen.



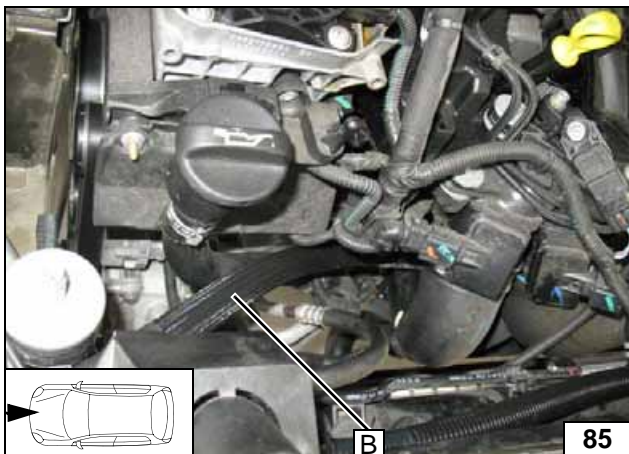
Trennstelle

- 1 Schlauchkupplung Motorausgang
- 2 Schlauchstück Motorausgang
- 3 Schlauchstück Wärmetauschereingang

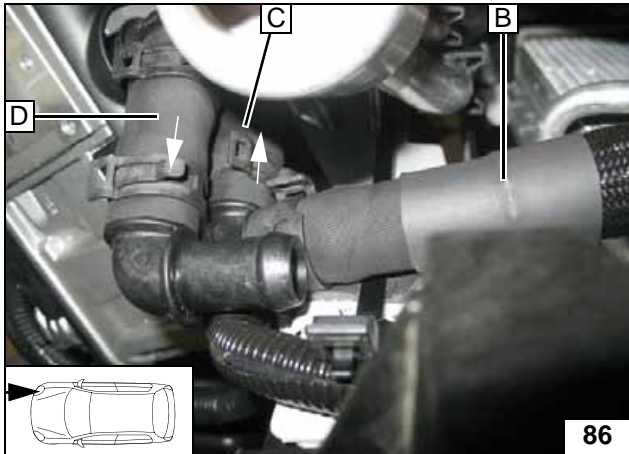
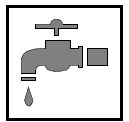


1 Umwälzpumpe

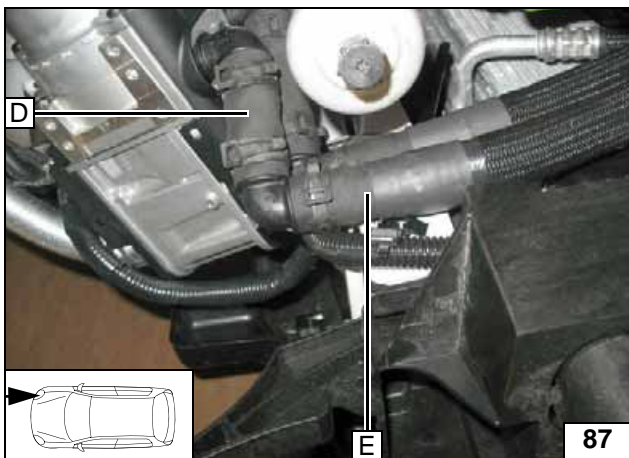
**Anschluss
Schlauch B**



**Verlegung
Schlauch B**



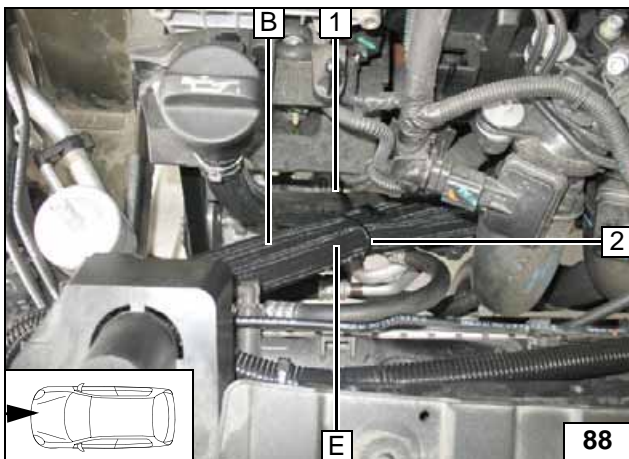
Anschluss
Heizgerät



Schlauch F entlang Schlauch C verlegen!

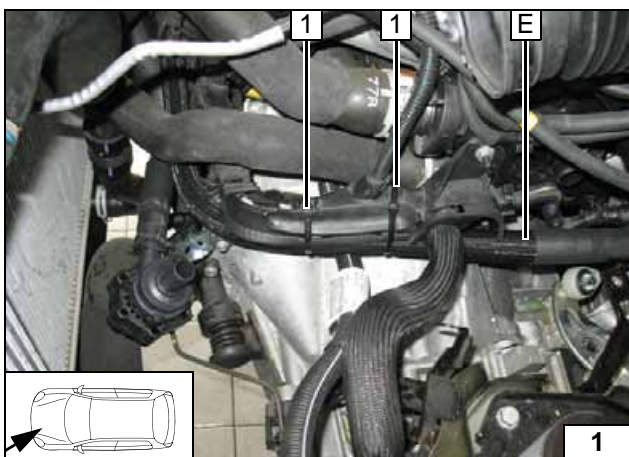


Anschluss
Heizgerät



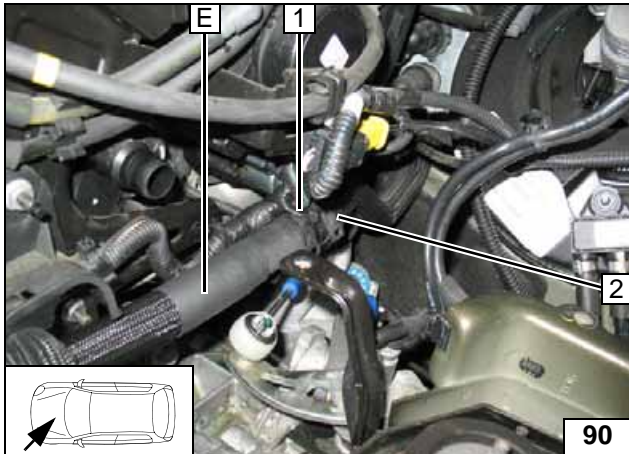
- 1 Schlauchhalter
- 2 Kabelbinder

Verlegung
Schlauch E



- 1 Kabelbinder [2x]

Verlegung
Schlauch E

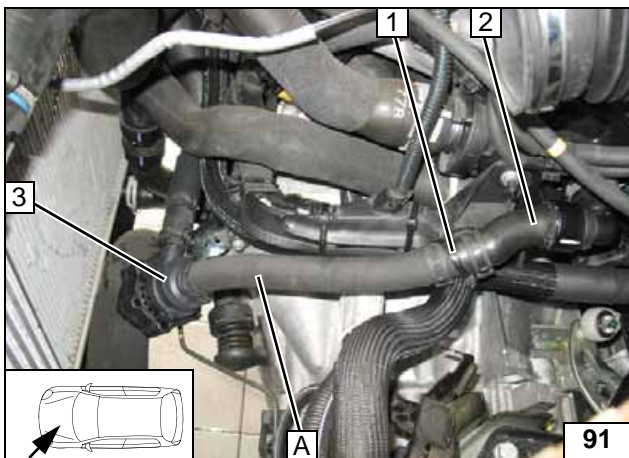


Schläuche ausrichten. Auf ausreichenden Abstand zu benachbarten Bauteilen achten!

- 1 Kabelbinder
- 2 Schlauchstück Wärmetauschereingang



Anschluss Wärmetauschereingang

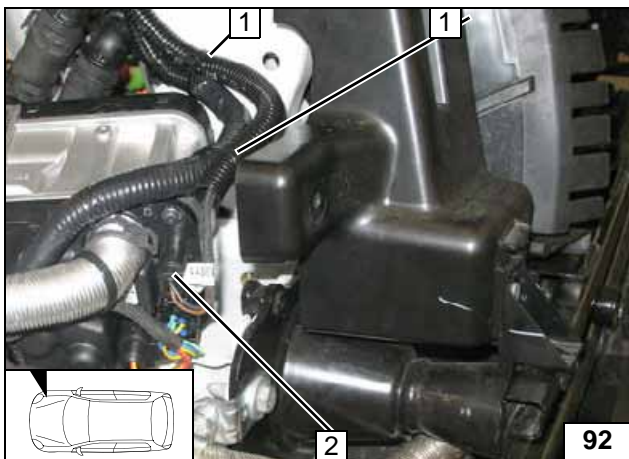


Schläuche ausrichten. Auf ausreichenden Abstand zu benachbarten Bauteilen achten!

- 1 Kabelbinder
- 2 Schnellkupplung mit Schlauchstück gedreht
- 3 Umwälzpumpe

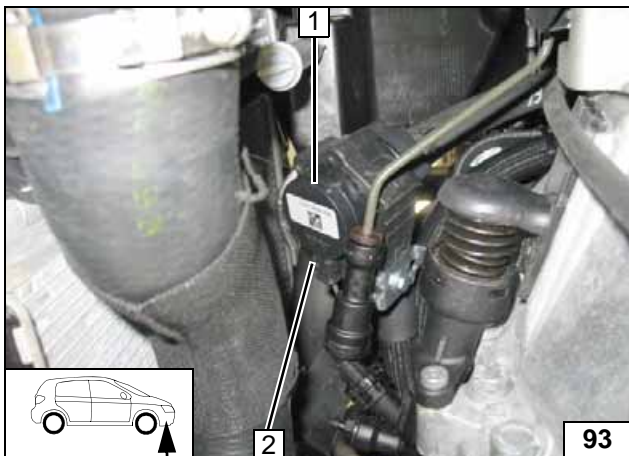


Anschluss Motorausgang



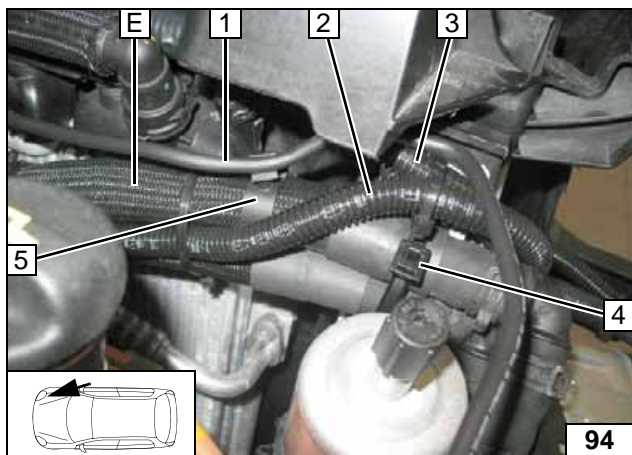
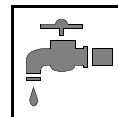
- 1 Kabelbinder [2x]
- 2 Kabelbaum Umwälzpumpe

Kabelbaum aufstecken



- 1 Umwälzpumpe
- 2 Kabelbaum Umwälzpumpe

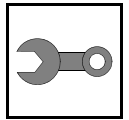
Kabelbaum aufstecken



Schläuche ausrichten. Auf ausreichenden Abstand zu benachbarten Bauteilen achten!

- 1 Fzg.eigene Leitung
- 2 Kabelbaum Umwälzpumpe in Wellrohr Ø 6
- 3 Kabelbaum Heizgerät in Wellrohr Ø 10
- 4 Clipkabelbinder, vorhandene Bohrung
- 5 Abstandshalter 9x25

**Verlegung
Motorraum**



Abschließende Arbeiten

ACHTUNG!

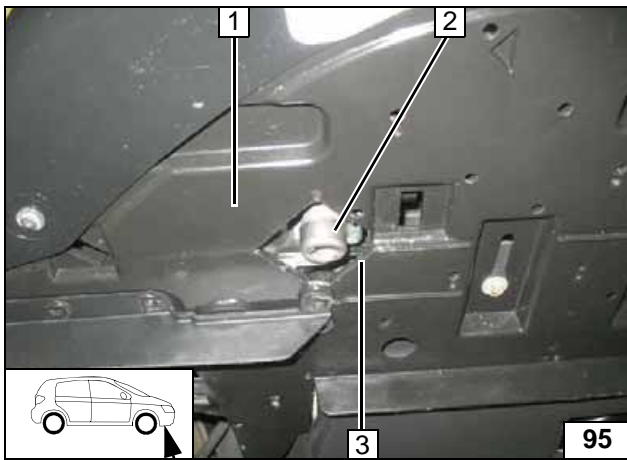
Demontierte Teile in umgekehrter Reihenfolge montieren. Alle Schlauchleitungen, Schellen, sowie alle elektrischen Anschlüsse auf festen Sitz prüfen. Alle losen Leitungen isolieren und zurückbinden. Nur vom Fahrzeughersteller freigegebenes Kühlmittel verwenden! Heizgerätekomponten mit Korrosionsschutzwachs (Tectyl 100K, Bestell- Nr. 111329) einsprühen.



BSI gemäß Herstellervorgaben mit Diag-Box auf Standheizung codieren!



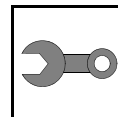
- Batterie anschließen
- Kühlmittelkreislauf nach Angaben des Fahrzeug-Herstellers befüllen und entlüften
- Vorwähluhr einstellen, Telestarter anlernen
- Einstellungen am Klimabedienteil sind nicht erforderlich
- Hinweisschild „Standheizung vor dem Tanken abschalten“ im Bereich des Einfüllstutzen anbringen
- Erstinbetriebnahme und Funktionsprüfung siehe Einbauanweisung



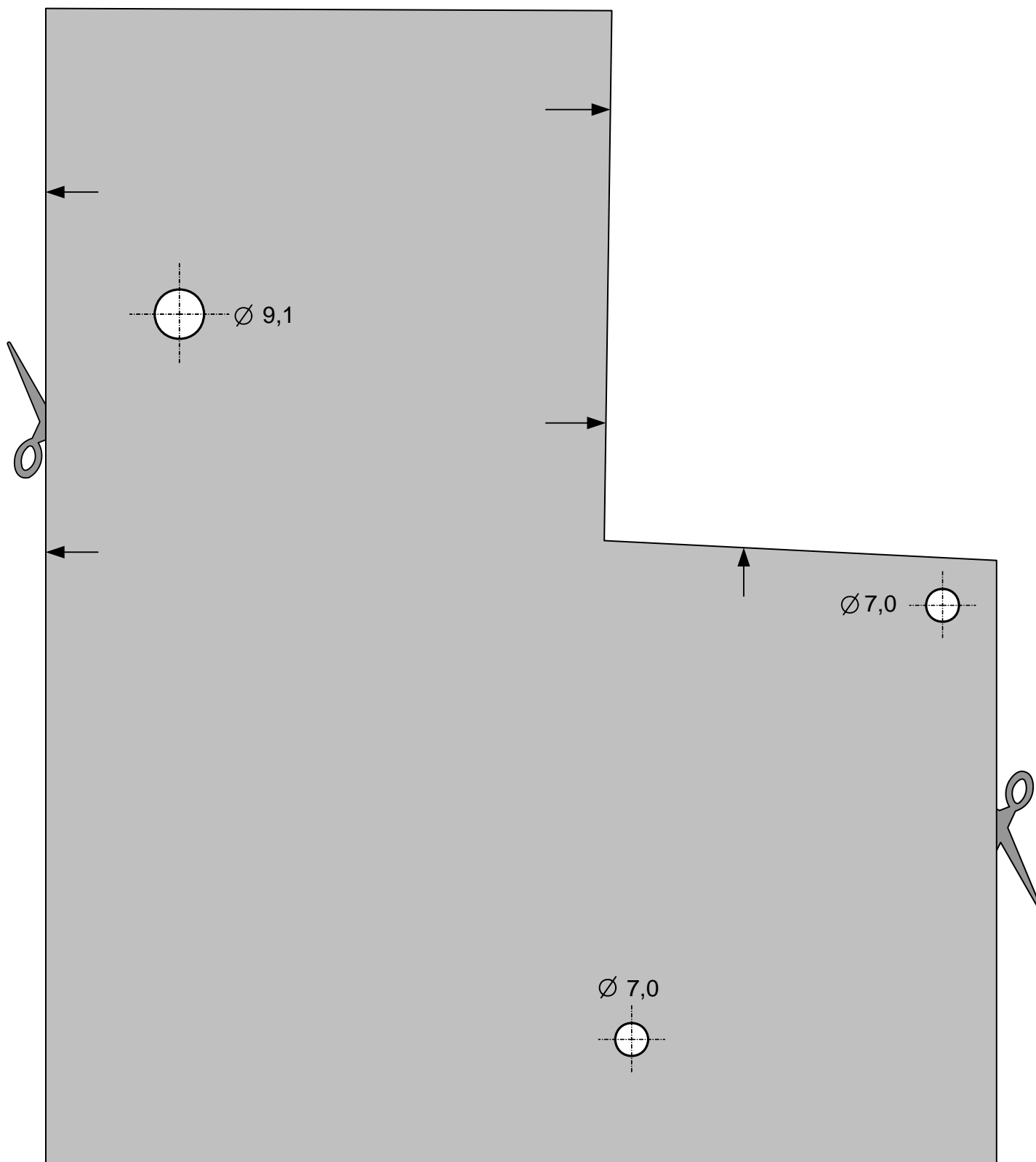
- 1 Unterfahrschutz
- 2 Abgasendstück
- 3 Ausschnitt im Unterfahrschutz

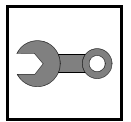
**Unterfahr-
schutz
montieren**

Webasto Thermo & Comfort SE
Postfach 1410
82199 Gilching
Germany
Internet: www.webasto.com
Technical Extranet:
<http://dealers.webasto.com>
Nur innerhalb von Deutschland:
Tel: 01805 93 22 78
(14 Cent aus dem deutschen Festnetz)
E-mail: technikcenter@webasto.com



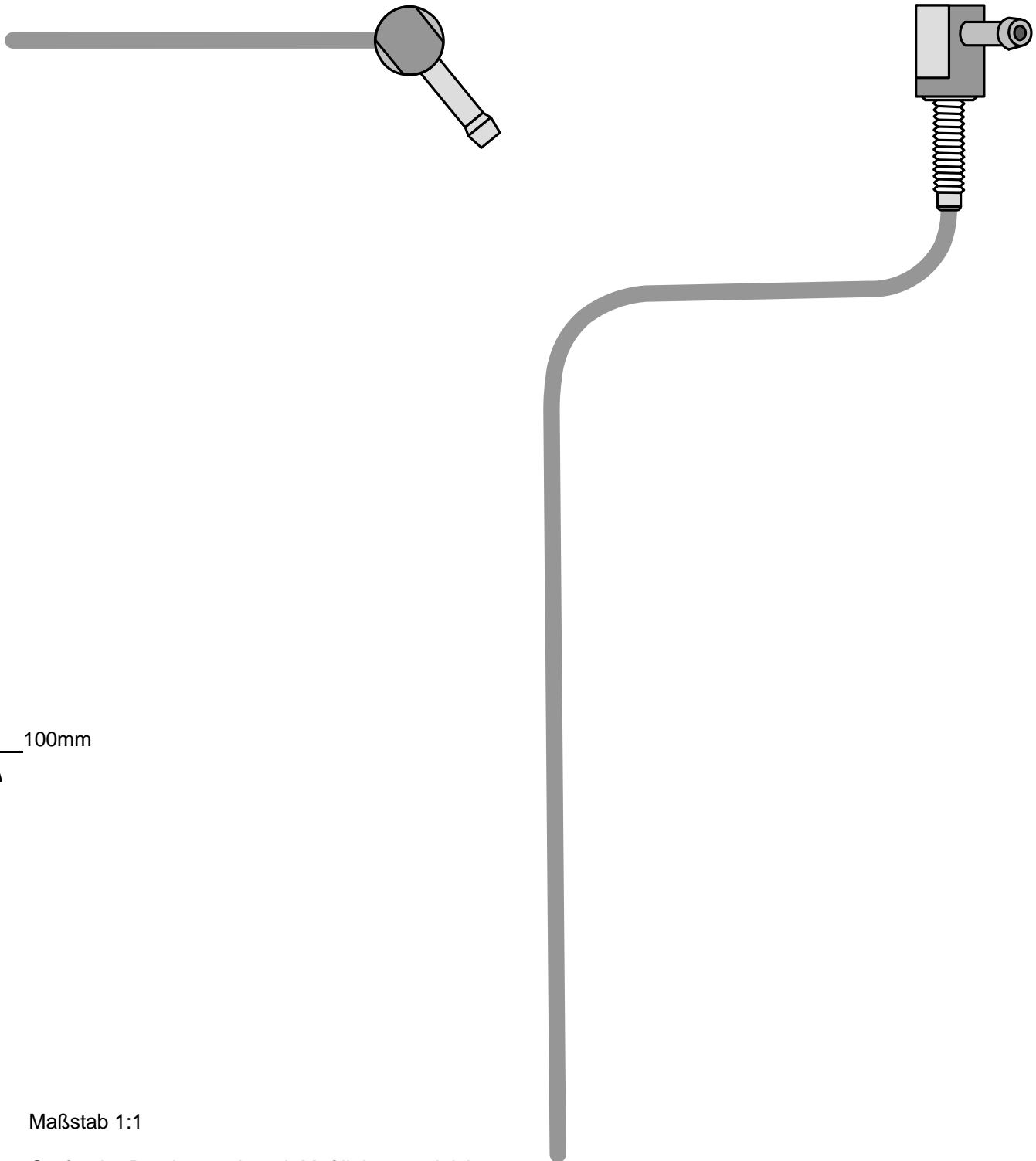
Schablone Halter





Schablone Tankentnehmer

Draufsicht



Maßstab 1:1

Größe der Druckausgabe mit Maßlinien vergleichen.
Zulässige Toleranz maximal 2%.

Druckereinstellungen auf „randlos“ bzw. „Ränder
minimieren“ und 100% von der normalen Größe!

0

100mm

Bedienungshinweise für den Endkunden

Bitte Seite entnehmen und der Fahrzeug- Bedienungsanleitung beifügen!

Hinweis:

Wir empfehlen die Heizzeit auf die Fahrzeit abzustimmen.

Heizzeit = Fahrzeit

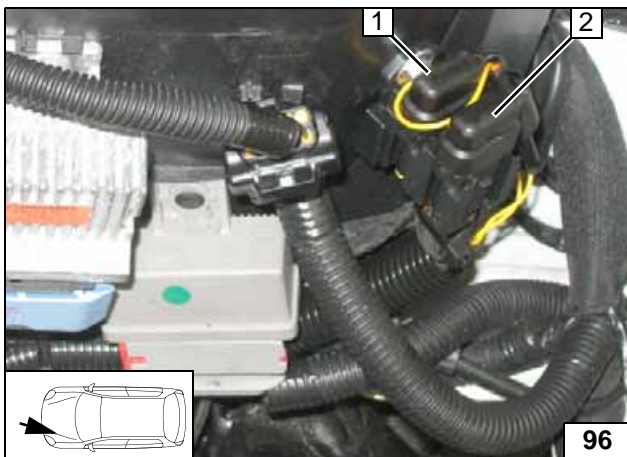
Beispiel:

Bei einer Fahrzeit von ca. 20min (einfache Strecke) empfehlen wir eine Einschaltdauer von 20min nicht zu überschreiten.

Bei Fahrzeugen mit Innenraumüberwachung ist diese zusätzlich zu den Fahrzeugeinstellungen für den Heizvorgang zu deaktivieren.

Hinweise für die Deaktivierung bitte der Betriebsanleitung des Fahrzeuges entnehmen!

Es sind keine weiteren Einstellungen am Klimabedienteil erforderlich!



- 1 Sicherung Bedienelement F2 1A
- 2 Heizgerätesicherung F1 20A



Sicherungen Motorraum

